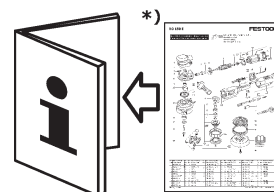
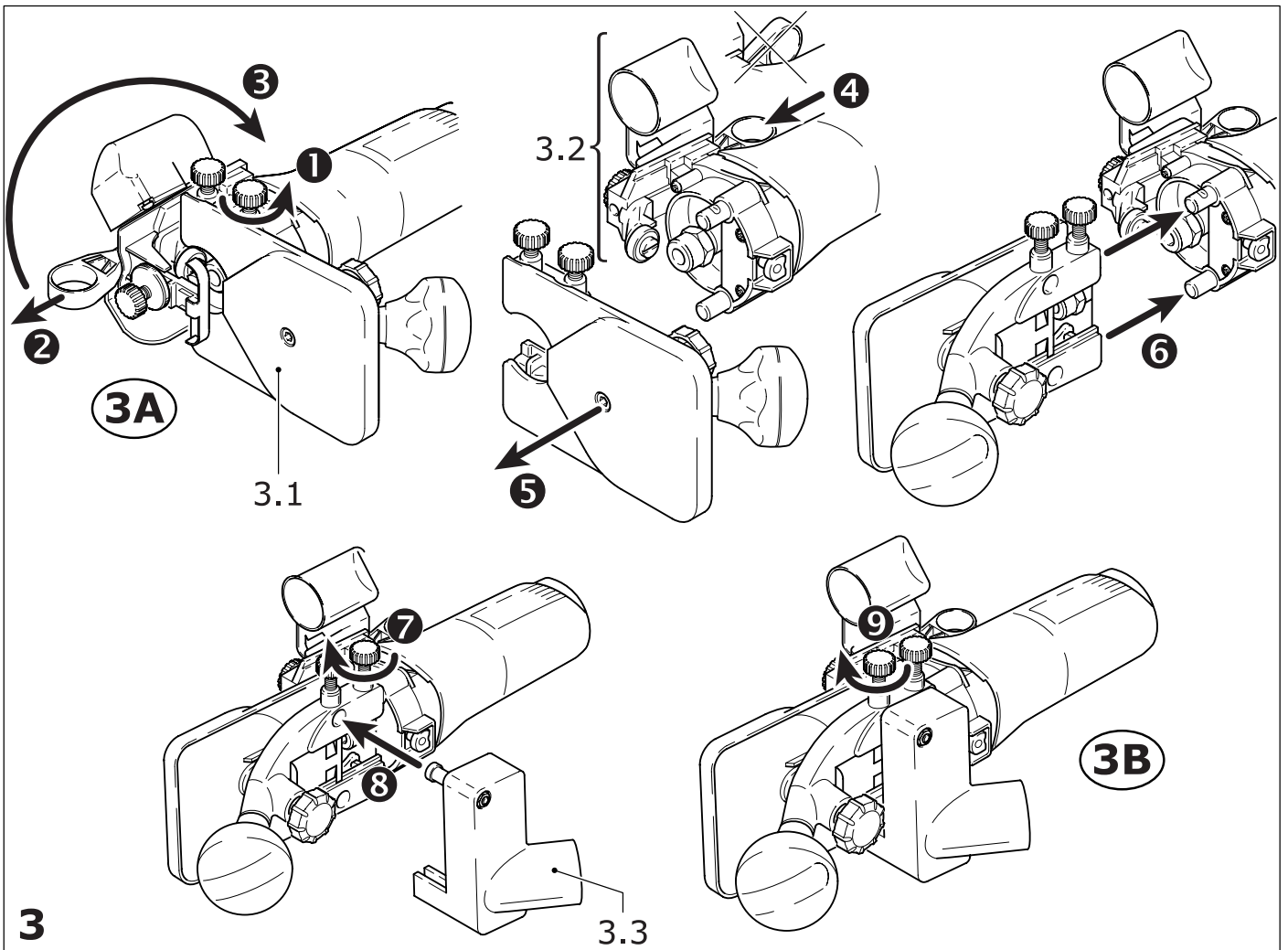
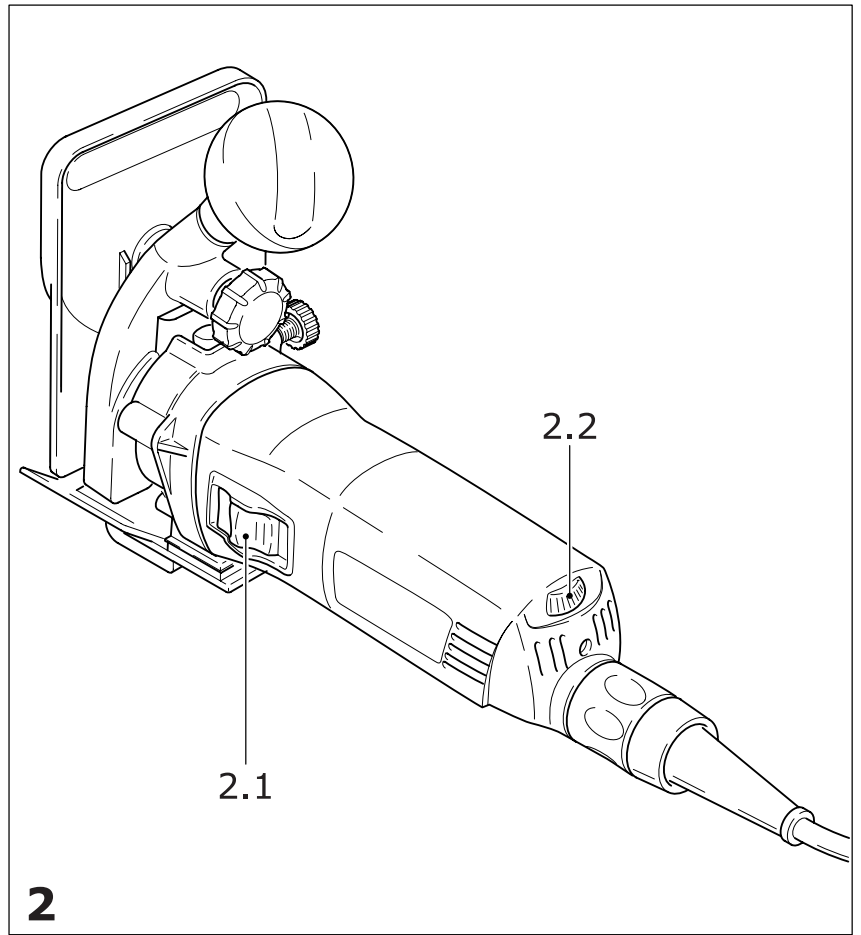
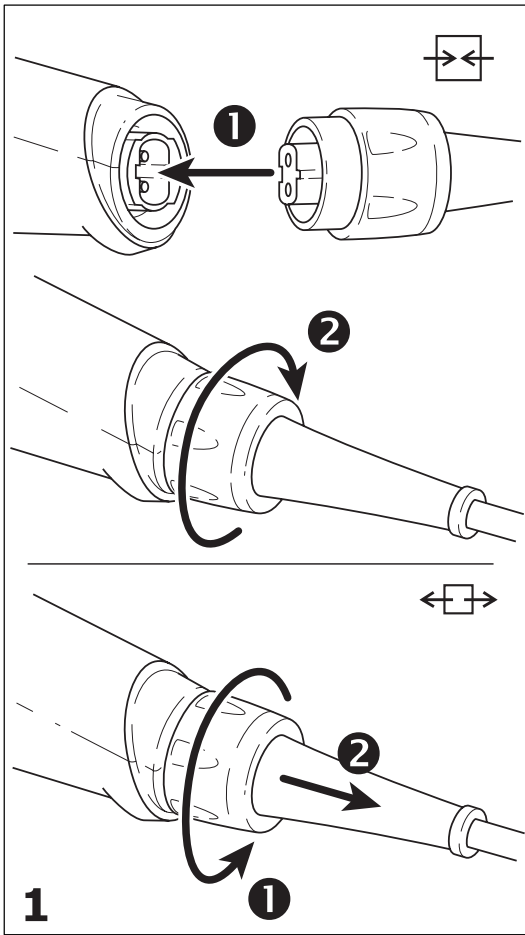
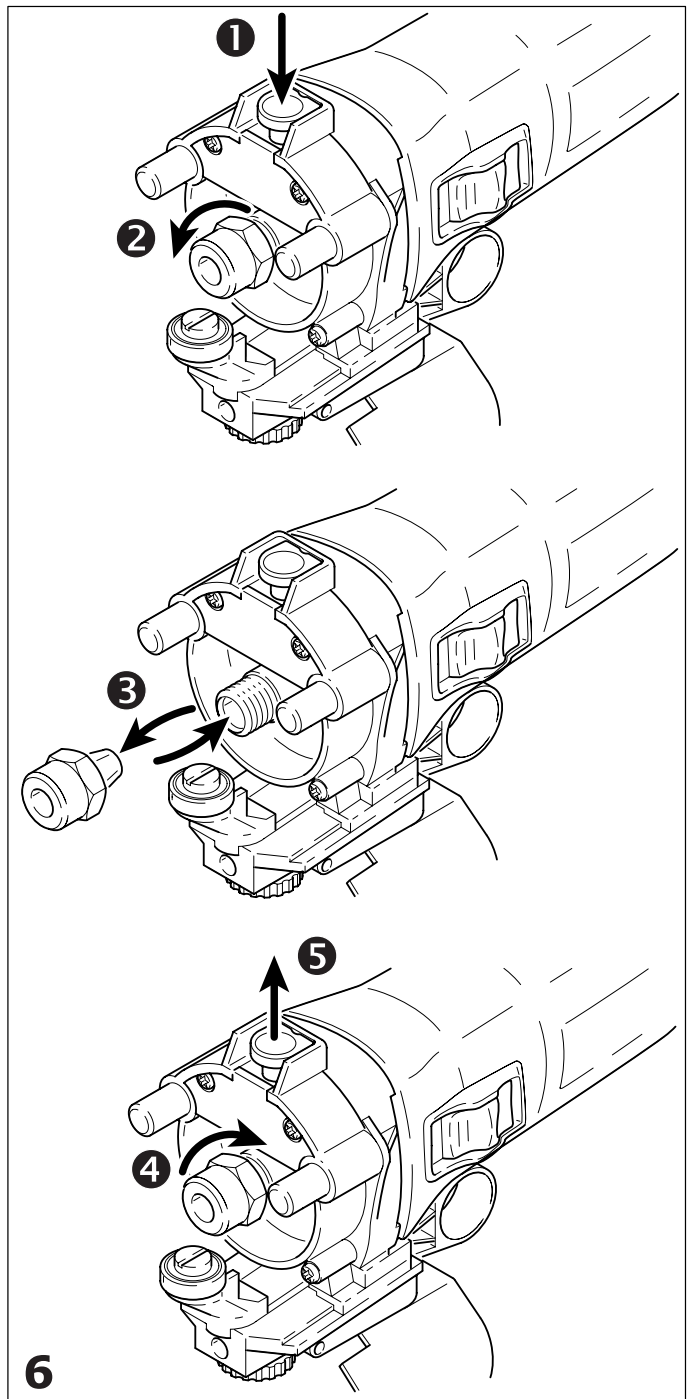
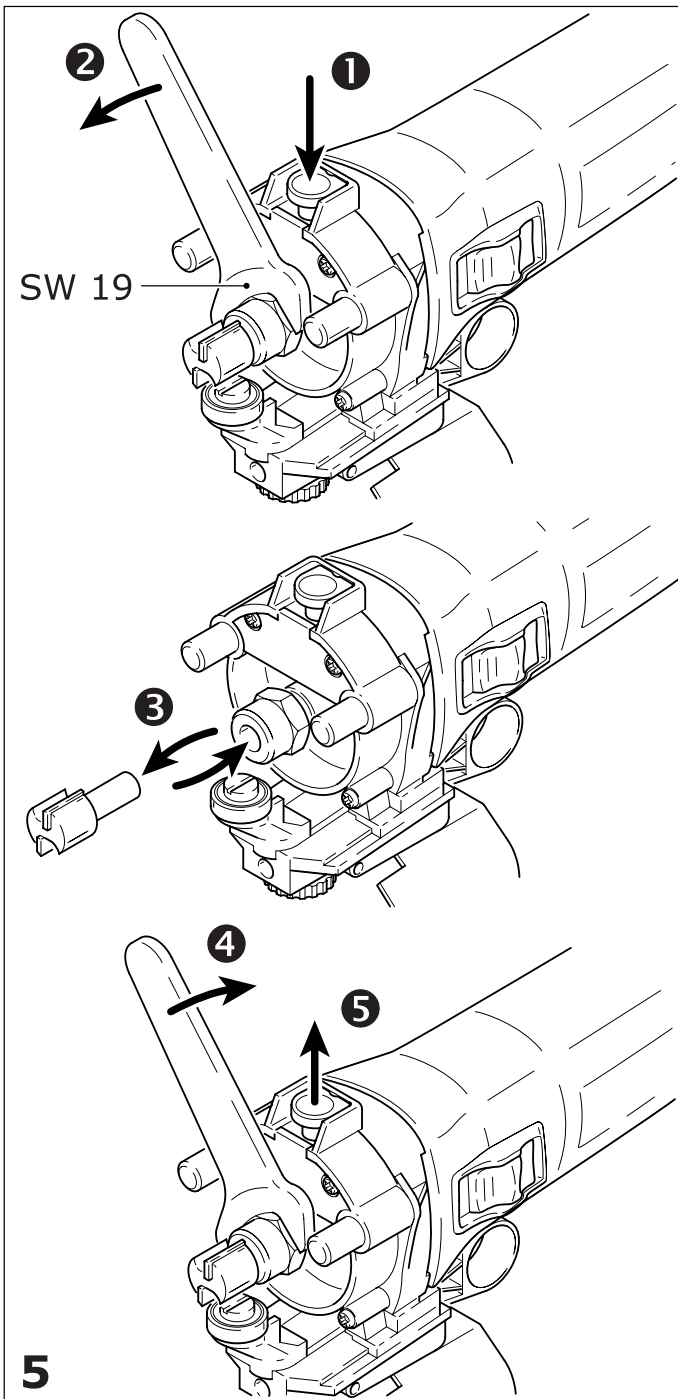
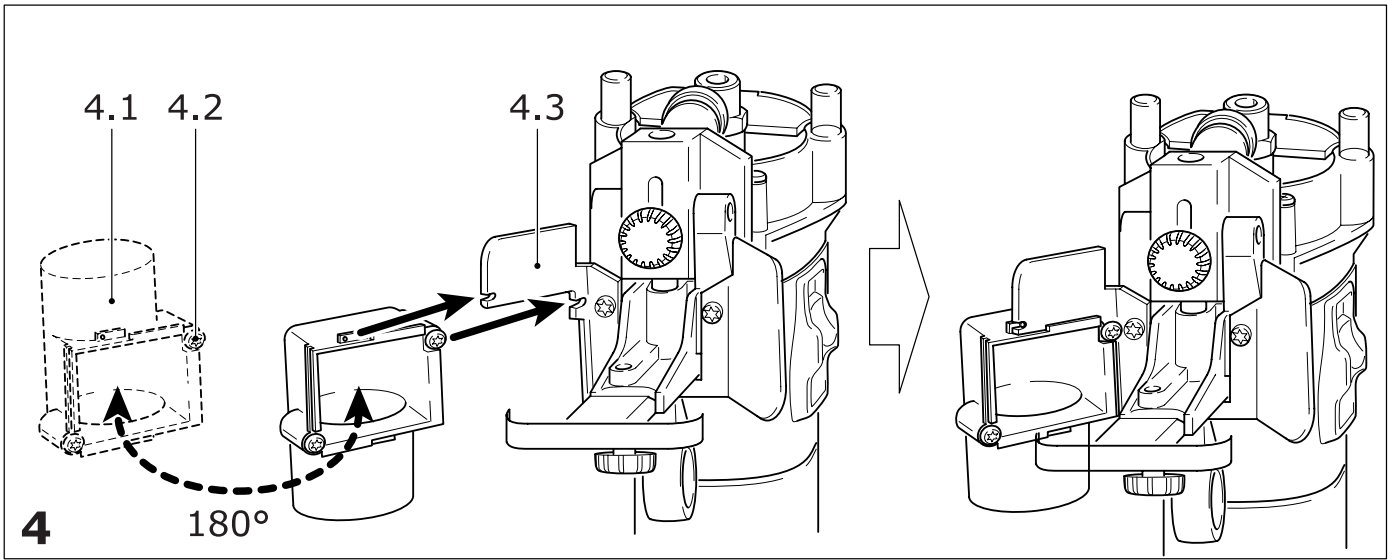


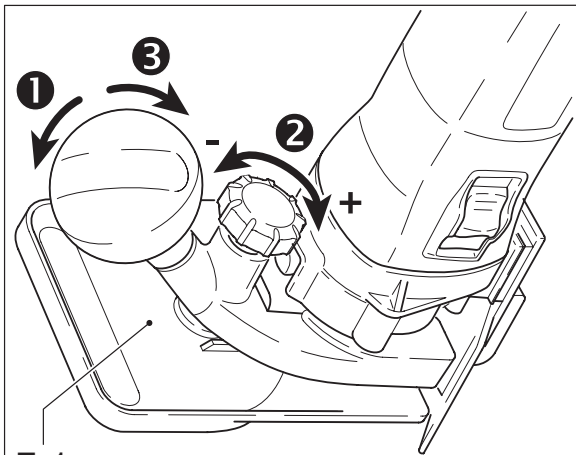
OFK 700 EQ



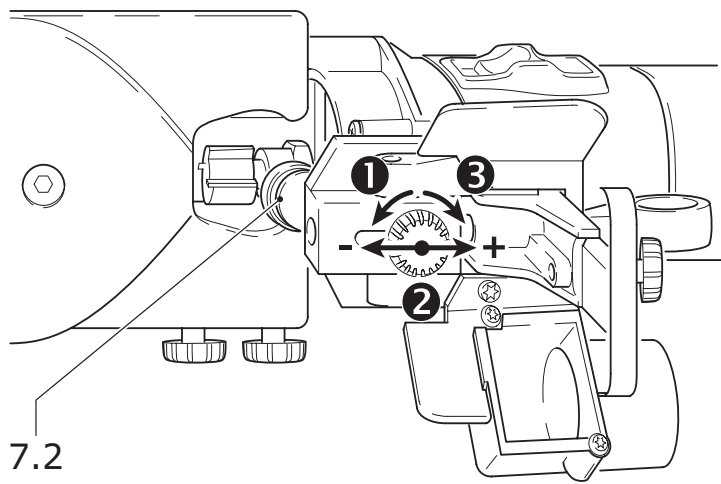
(D)	Bedienungsanleitung/Ersatzteilliste*)	5 - 6
(GB)	Operating Instructions/Spare parts list*)	7 - 8
(F)	Mode d'emploi/Liste de pièces de rechange*)	9 - 10
(E)	Instrucciones de servicio/Lista de piezas de repuesto*)	11 - 12
(I)	Istruzioni d'uso/Elenco parti di ricambio*)	13 - 14
(NL)	Gebruiksaanwijzing/Lijst met reserveonderdelen*)	15 - 16
(S)	Bruksanvisning/Reservdelslista*)	17 - 18
(FIN)	Käyttöohje/Varaosaluettelo*)	19 - 20
(DK)	Driftsvejledning/Reservedelsliste*)	21 - 22
(N)	Bruksanvisning/Reservedelsliste*)	23 - 24
(P)	Instruções de uso/Lista de peças sobresselentes*)	25 - 26
(RUS)	Руководство по эксплуатации/Перечень запасных частей*)	27 - 28
(CZ)	Návod k obsluze/Seznam náhradních dílů*)	29 - 30
(PL)	Instrukcja obsługi/Lista części zamiennych*)	31 - 32



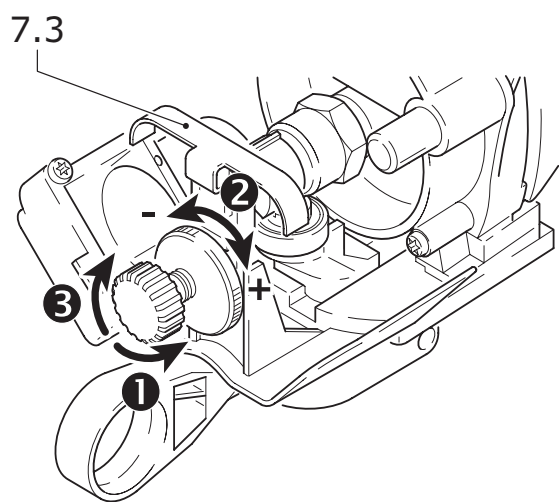




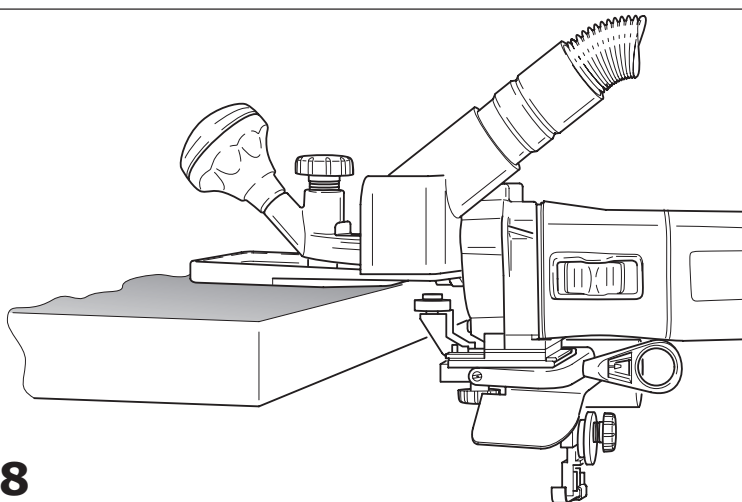
7.1



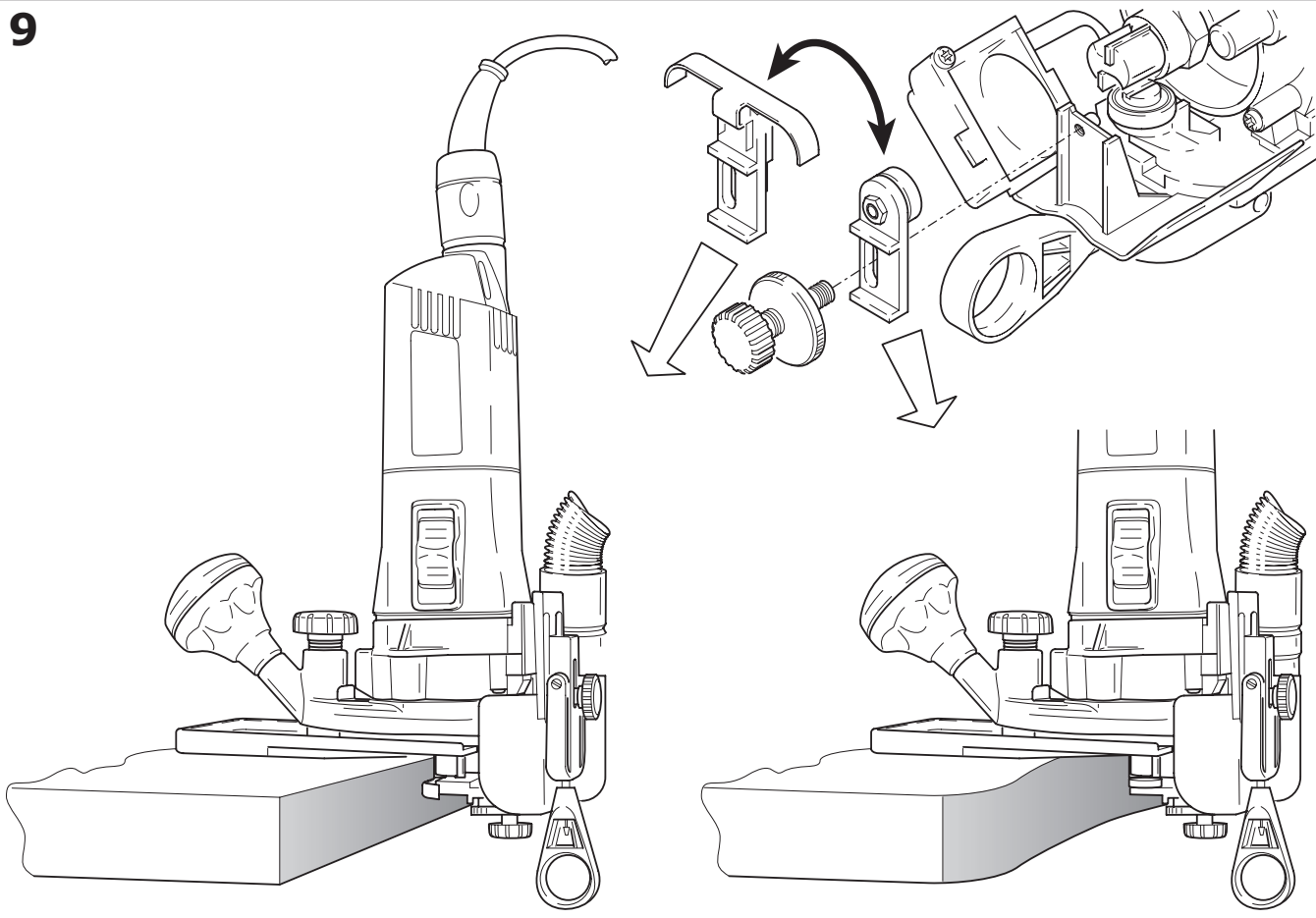
7.2



7.3



8



9

D

Technische Daten

Leistungsaufnahme	OFK 700 EQ	720 W
Drehzahl (Leerlauf)	10.000 - 26.000 min ⁻¹	
Werkzeugaufnahme	Ø 8 mm	
Gewicht	2,0 kg	
Sicherheit	□ / II	

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang dieser Bedienungsanleitung.

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die OFK 700 EQ ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Bündigfräsen und Profilfräsen von Holz, Kunststoff und ähnlichen Werkstoffen.



Für Schäden und Unfälle bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer!

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch der Maschine die beiliegenden Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch.

Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie die Maschine nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

2.2 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise

- Maschine nur mit vorschriftsmäßig montiertem Führungstisch und Absaughaube betreiben.
- Verwenden Sie nur Fräswerkzeuge, die nach EN 847 für Drehzahlen von mindestens 26.000 min⁻¹ zugelassen sind.
Rissige Fräswerkzeuge oder solche, die ihre Form verändert haben, dürfen nicht verwendet werden.
- Achten Sie auf einen festen Sitz des Fräserwerkzeuges und überprüfen Sie dessen einwandfreien Lauf.
- Nur originales Festool-Zubehör verwenden.



Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen: Gehörschutz, Schutzbrille, Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten, Schutzhandschuhe beim Bearbeiten rauher Materialien und beim Werkzeugwechsel.

3 Emissionswerte

Die nach EN 60745 ermittelten Werte betragen typischerweise:

Schalldruckpegel	80 dB(A)
Schalleistungspegel	91 dB(A)
Messunsicherheitszuschlag	K = 4 dB



Gehörschutz tragen!

Bewertete Beschleunigung <2,5 m/s²

4 Elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme

Die Netzspannung muss mit der Spannung auf dem Leistungsschild übereinstimmen. Anschließen und Lösen der Netzanschlussleitung siehe Bild 1.



Netzanschlussleitung nur bei ausgeschaltetem Gerät anschließen.

Der Schalter (2.1) dient zum Ein-/Ausschalten (I = EIN, 0 = AUS).

5 Einstellungen an der Maschine Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Maschine den Netzstecker aus der Steckdose!



5.1 Arbeitsstellungen

Die Maschine besitzt zwei Arbeitsstellungen:

- Bilder 3A + 9:

Senkrechte Arbeitsstellung, zum Bündigfräsen von Oberflächenbeschichtungen sowie Profilfräsen.

- Bilder 3B + 8:

Waagrechte Arbeitsstellung, zum Bündigfräsen von Schmalflächenbeschichtungen (Umleimer) sowie Profilfräsen.

Zum Umrüsten müssen der Führungstisch (3.1), die Tasteinrichtung (3.2) und die Absaugung (3.3) umgebaut werden – siehe Bild 3.

5.2 Absaugung

Schließen Sie die Maschine stets an eine Absaugung an.



Für beide Arbeitsstellungen wird eine Absaughaube (3.3, 4.1) mitgeliefert, an die ein Festool-Absauggerät (Absaugschlauch mit Durchmesser 27 mm) angeschlossen werden kann.



Die Maschine darf aus Sicherheitsgründen nur mit ordnungsgemäß montierter Absaughaube betrieben werden.

Die Absaughaube (4.1) kann mit den beiden Schrauben (4.2) in zwei Stellungen (um 180° gedreht) am Blech (4.3) befestigt werden.

5.3 Fräswerkzeug wechseln

Siehe Bild 5

5.4 Spannzange wechseln

Mit der mitgelieferten Spannzange dürfen nur Werkzeuge mit einem Schaftdurchmesser von 8 mm gespannt werden.

Siehe Bild 6

6 Elektronik



Die Maschine besitzt eine Vollwellen-elektronik mit folgenden Eigenschaften:

Sanftanlauf

Der Sanftanlauf sorgt für ruckfreien Anlauf der Maschine.

Drehzahlregelung

Die Drehzahl läßt sich mit dem Stellrad (2.2) stufenlos zwischen 10.000 und 26.000 min⁻¹ einstellen.

Damit können Sie die Schnittgeschwindigkeit dem jeweiligen Werkstoff optimal anpassen.

Konstante Drehzahl

Die vorgewählte Drehzahl wird im Leerlauf und bei Bearbeitung konstant gehalten.

7 Arbeiten mit der Maschine



Befestigen Sie das Werkstück stets so, dass es sich beim Bearbeiten nicht bewegen kann.



Achten Sie darauf, dass die Tastrolle bzw. Tastfeder nicht das Fräswerkzeug berührt.

Frästiefe einstellen

siehe Bild 7

- 1 Drehknopf öffnen.
- 2 Führungstisch (7.1) und Tastrolle (7.2) bzw. Tastfeder (7.3) auf die gewünschte Frästiefe einstellen.
- 3 Drehknopf schließen.

Führen Sie die Maschine mit gleichmäßigem Vorschub am Werkstück entlang.

Achten Sie darauf, dass der Führungstisch und die Tastrolle bzw. Tastfeder stets am Werkstück anliegen (siehe Bilder 8 + 9).

Verwenden Sie die Tastfeder bei geraden und rauen Werkstückkanten und die Tastrolle bei geschwungenen Werkstückkanten.

8 Warten und Pflegen



Vor allen Arbeiten an der Maschine ist stets der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen!

Maschine und Kühlluftöffnungen stets sauber halten.

Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.

Die Maschine ist mit selbstabschaltenden Spezialkohlen ausgerüstet.

Sind diese abgenutzt, erfolgt eine automatische Stromunterbrechung und das Gerät kommt zum Stillstand.

9 Zubehör, Werkzeuge

Die Bestellnummern für Zubehör und Werkzeuge finden Sie in Ihrem Festool Katalog oder im Internet unter „www.festool.com“..

10 Gewährleistung

Für unsere Geräte leisten wir auf Material- oder Fertigungsfehler Gewährleistung gemäß den länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen, mindestens jedoch 12 Monate.

Innerhalb der Staaten der EU beträgt die Gewährleistungszeit 24 Monate (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).

Schäden, die insbesondere auf natürliche Abnutzung/Verschleiß, Überlastung, unsachgemäße Behandlung bzw. durch den Verwender verschuldete Schäden oder sonstige Verwendung entgegen der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind oder beim Kauf bekannt waren, bleiben von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferanten oder an eine autorisierte Festool-Kundendienstwerkstätte zurückgesendet wird.

Bewahren Sie Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste und Kaufbeleg gut auf.

Im übrigen gelten die jeweils aktuellen Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.

Anmerkung

Aufgrund der ständigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sind Änderungen der hierin gemachten technischen Angaben vorbehalten.



Technical data

	OFK 700 EQ
Wattage	720 W
Speed (idling)	10,000 – 26,000 rpm
Cutter shank	Ø 8 mm
Weight	2.0 kg
Safety level	□ / II

The specified illustrations can be found at the beginning of the operating instructions.

1 Use for intended purpose

The OFK 700 EQ is intended for flush trimming and profiling of wood, plastic and similar materials.



The user is liable for damage and injury resulting from incorrect usage!

2 Safety instructions

2.1 Rules



Before using the machine, read the enclosed safety instructions and these operating instructions carefully and thoroughly.

Save all enclosed documents and pass the machine with all these documents only.

2.2 Tool-specific safety rules

- Only operate machine with a guide table and extractor hood fitted in accordance with regulations.
- Only use milling tools that are EN 847 certified for rotating speeds of at least 26,000 rpm. Tools that are cracked or misshapen must not be used.
- Ensure that the milling tool is firmly seated and check that it runs smoothly.
- Only use original Festool accessories.



Wear suitable protection such as ear protection, safety goggles, a dust mask for work which generates dust, and protective gloves when working with raw materials and when changing tools.

3 Noise and vibration information

Typical values established in compliance with EN 60745:

Sound-pressure level	80 dB(A)
Sound-power level	91 dB(A)
Measuring uncertainty allowance	K = 4 dB



Wear ear protectors!

Measured acceleration <math><2.5 \text{ m/s}^2</math>

4 Electrical connection and operation

The mains voltage must correspond with the voltage on the rating plate!

See Fig. 1 for connection and disconnection of the power cable.



Always switch the machine off before connecting or disconnecting the mains lead!

The switch (2.1) acts as an ON/OFF switch (I = ON / 0 = OFF).

5 Machine settings



Always pull the mains plug out of the socket before carrying out any work on the machine!

5.1 Operating positions

The machine has two operating positions:

- Fig. 3A + 9:

Vertical position, for parallel cutting of surface coatings and profiling.

- Fig. 3B + 8:

Horizontal position, for parallel cutting of thin surface coatings (edging) and profiling.

To change position, the guide table (3.1), the sensor (3.2), and the dust extractor (3.3) must be adjusted – see Fig. 3.

5.2 Suction unit

Always connect the machine to a dust extractor.



An extractor hood (3.3, 4.1) is supplied for both operating positions; a Festool extractor (extractor hose with a diameter of 27 mm) can be connected to this extractor hood.



For reasons of safety, the machine should only be operated with a correctly fitted extractor hood.

The extractor hood (4.1) can be fixed to the plate (4.3) with both screws (4.2) in two positions (rotated 180°).

5.3 Exchanging cutting tool

See Fig. 5

5.4 Exchanging the clamping collet

Only tools with a shank diameter of 8 mm can be clamped with the accompanying clamping collet.

See Fig. 6

6 Electronics



The router features full-wave electronics with the following properties:

Smooth start-up

The smooth start-up ensures the router starts up jolt-free.

Speed adjustment

You can regulate the speed steplessly between 10,000 and 26,000 rpm using the adjusting wheel (2.2).

This enables you to optimise the cutting speed to suit the material.

Constant speed

The pre-selected speed remains constant whether the machine is in operation or in neutral position.

7 Working with the machine



Always secure the tool in such a way that it cannot move during machining.



Ensure that the sensing roller and sensing spring do not touch the cutting tool.

Set the routing depth

see Fig. 7

- 1 Open the rotary knob.
- 2 Adjust the guide table (7.1) and sensing roller (7.2) or sensing spring (7.3) to the required routing depth.
- 3 Close the rotary knob.

Guide the machine along the workpiece at a steady rate of advance.

Make sure that the guide table and the sensing roller or sensing springs always rest on the workpiece (see Fig. 8 + 9).

Use the sensing spring for straight and un-machined workpiece edges and the sensing roller for curved workpiece edges.

8 Maintenance and care



Always remove the plug from the mains supply socket before carrying out any work on the machine!

Always keep the machine and the ventilation slots clean.

The machines are fitted with special carbon brushes with automatic-switch-off. When the brushes reach their wear limit the current is interrupted automatically and the router comes to a standstill.

Any maintenance or repair work requiring the motor housing to be opened may only be carried out by an authorised service workshop.

9 Accessories, tools

The accessory and tool order number can be found in your Festool catalogue or on the Internet under "www.festool.com".

10 Warranty

Our equipment is under warranty for at least 12 months with regard to material or production faults in accordance with national legislation.

In the EU countries, the warranty period is 24 months (an invoice or delivery note is required as proof of purchase).

Damage resulting from, in particular, normal wear and tear, overloading, improper handling, or caused by the user or other damage caused by not following the operating instructions, or any fault acknowledged at the time of purchase, is not covered by the warranty.

Complaints will only be acknowledged if the equipment has not been dismantled before being sent back to the suppliers or to an authorised Festool customer support workshop.

Store the operating instructions, safety notes, spare parts list and proof of purchase in a safe place.

In addition, the manufacturer's current warranty conditions apply.

Note

We reserve the right to make changes to the technical data contained in this information as a result of ongoing research and development work.

Données techniques

	OFK 700 EQ
Puissance absorbée	720 W
Rotation (à vide)	10.000 - 26.000 tr/min
Axe de fraise	Ø 8 mm
Poids	2,0 kg
Sécurité	□ / II

Les figures indiquées se trouvent au début du mode d'emploi.

1 Utilisation conforme

Conformément aux prescriptions, l'OFK 700 EQ est conçue pour chantourner les arêtes et pour le profilage à la fraise du bois, des matières plastiques et de matériaux semblables.



En cas d'utilisation non-conforme à la destination de la machine, la responsabilité de l'utilisateur est engagée pour tout dommage ou accident!

2 Informations de sécurité**2.1 Indications générales de sécurité**

Avant l'utilisation de la machine, lisez attentivement et intégralement les consignes de sécurité et les instructions d'utilisation ci-jointes.

Conserver précieusement tous les documents fournis. En cas de cession de la machine, les donner au nouveau propriétaire.

2.2 Consignes de sécurité spécifiques à la machine

- Utiliser la machine uniquement avec la table de guidage montée selon les règles et le capot d'aspiration.
- N'utiliser que des fraises conformes EN 847 pour des vitesses d'au moins 26.000 tr/min. Toute fraise fissurée ou déformée ne doit pas être utilisée.
- Vérifier que la fraise est bien calée et que rien n'entrave son mouvement.
- N'utiliser que des accessoires d'origine Festool.



Porter des protections personnelles adéquates : protection auditive, lunettes de protection, masque pour les travaux générant de la poussière, gants de protection pour les travaux avec des matériaux rugueux et pour le changement d'outils.

3 Information concernant le niveau sonore et les vibrations

Typiquement, les valeurs déterminées selon EN 60745 sont les suivantes :

Niveau de pression acoustique	80 dB(A)
Niveau de puissance sonore	91 dB(A)
Majoration pour incertitude de mesure	K = 4 dB



Il faut porter des protège-oreilles!

Accélération évaluée < 2,5 m/s²

4 Raccordement électrique et mise en service

La tension du réseau doit correspondre à la tension indiquée sur la plaque signalétique! Voir en figure 1 la connexion et la déconnexion du câble de raccordement au secteur.



Avant de brancher ou de débrancher le câble de raccordement secteur, il est absolument indispensable de toujours mettre la machine hors marche!

L'interrupteur (2.1) sert d'interrupteur Marche/Arrêt (I = Marche / 0 = Arrêt).

5 Réglages de la machine

Avant tous travaux sur la machine, la fiche de secteur doit être débranchée.

5.1 Positions de travail

La machine possède deux positions de travail :

- Illustration 3A + 9:

position de travail verticale pour le fraisage en affleurement des revêtements de surface ainsi que pour le profilage à la fraise.

- Illustration 3B + 8:

position de travail horizontale pour le fraisage en affleurement de revêtements étroits de surface (bandes de lisière) ainsi que pour le profilage à la fraise.

Pour le changement d'outil, la position de la table de guidage (3.1), du dispositif de palpage (3.2) et du dispositif d'aspiration (3.3) doit être modifiée – voir image 3.

5.2 Aspiration

Raccorder toujours la machine à une aspiration.



Un capot d'aspiration (3.3, 4.1) est fourni pour les deux positions de travail; un aspirateur Festool (tuyau d'aspiration de 27 mm de diamètre) peut y être raccordé.



Pour des raisons de sécurité la machine ne doit être utilisée qu'avec un capot d'aspiration monté selon les règles.

Le capot d'aspiration (4.1) peut être fixé sur la tôle (4.3) dans deux positions (tournées de 180°) avec les deux vis (4.2).

5.3 Changement de fraiseuse

Voir figure 5.

5.4 Changement de pince

La pince fournie doit servir à ne serrer que des outils ayant un diamètre de tige de 8 mm. Voir figure 6.

6 Système électronique



La machine dispose d'un système électronique à ondes pleines aux propriétés suivantes:

Démarrage progressif

Le démarrage progressif assure un fonctionnement sans à-coups de la machine.

Régulation de la vitesse

Le régime est réglé en continu au moyen de la molette (2.2) entre 10.000 et 26.000 tr/min. Vous pouvez ainsi adapter de façon optimale la vitesse de coupe à chaque matériau.

Régime constant

Le régime sélectionné est maintenu constant en marche à vide et pendant le traitement.

7 Travailler avec la machine



Toujours bloquer la pièce de telle façon qu'elle ne puisse bouger durant l'usinage.



Veillez à ce que le galet palpeur ou le ressort palpeur ne soit pas en contact avec la fraiseuse.

Réglez la profondeur de fraisage

voir figure 7

- 1 Ouvrez le sélecteur de fonction.
- 2 Réglez la table de guidage (7.1) et le galet palpeur (7.2) ou le ressort palpeur (7.3) à la profondeur de fraisage souhaitée.
- 3 Fermez le sélecteur de fonction.

Guidez la machine en la faisant avancer régulièrement le long de la pièce à travailler. Veillez à cette occasion à ce que la table de guidage et le galet palpeur ou le ressort palpeur touchent toujours la pièce (voir figure 8 + 9).

Utilisez le ressort palpeur pour les pièces à usiner dont les arêtes sont droites et rugueuses, et le galet palpeur pour les pièces à arêtes courbes.

8 Entretien et maintenance



Avant toute intervention sur la machine il faut retirer la fiche de la prise de courant!

La machine et ses ouïes de refroidissement doivent toujours rester propres.

Les défonceuses sont équipées de charbons spécifiques à coupure automatique.

Si ces charbons sont usés, il y a coupure de courant automatique et arrêt du fonctionnement de la machine.

Les travaux d'entretien et de réparation nécessitant une ouverture du carter moteur ne doivent être effectués que par le personnel d'un atelier autorisé du service après-vente.

9 Accessoires, outils

Les références des accessoires et outils figurent dans le catalogue Festool ou sur Internet sous „www.festool.com“.

10 Garantie

Nos appareils sont couverts par une garantie couvrant les défauts de matière ou de fabrication variable selon les dispositions légales en vigueur dans le pays d'utilisation, mais en tous cas non inférieure à 12 mois.

A l'intérieur des pays de la Communauté Européenne, la durée de la garantie est de 24 mois (la facture ou le bon de livraison faisant foi).

Ne sont pas couverts par la garantie les dommages résultant d'une usure naturelle, d'une surcharge, d'une utilisation non conforme, ou causés par l'utilisateur, ou qui proviennent d'une utilisation non prévue dans la notice d'utilisation, ou qui étaient connus au moment de l'achat.

Les réclamations ne sont recevables qu'à la condition que l'appareil soit retourné non démonté au fournisseur ou à un service après-vente agréé Festool.

Conservez soigneusement la notice d'utilisation, les instructions de sécurité, la liste de pièces de rechange, ainsi qu'une preuve de l'achat.

Pour le reste, ce sont les conditions de garantie du fabricant en vigueur qui s'appliquent selon le cas.

Remarque

Les démarches continues en recherche et développement peuvent entraîner des modifications dans les caractéristiques techniques figurant ici, et qui sont donc données sous toutes réserves.

Datos técnicos

Potencia absorbida	OFK 700 EQ	Factor de inseguridad de medición	K = 4 dB
Velocidad		Aceleración evaluada	<2,5 m/s ²
(marcha en vacío)	10.000-26.000 min ⁻¹		
Vástago de fresa	Ø 8 mm		
Peso	2,0 kg		
Seguridad	□ / II		

Las figuras indicadas se encuentran al principio de las instrucciones para el servicio.

1 Uso conforme a la destinación

La OFK 700 EQ ha sido concebida para realizar trabajos de fresado enrasado y fresado de perfiles en madera, plástico y materiales similares.



¡En el caso de daños y accidentes que se deban a un uso no conforme a la destinación, la responsabilidad correrá exclusivamente a cargo del usuario!

2 Instrucciones de seguridad**2.1 Instrucciones generales de seguridad**

Antes de utilizar la máquina lea con atención y de forma íntegra las instrucciones de seguridad y el manual de instrucciones adjuntos.

Conserve todos los documentos adjuntos y entregue la máquina sólo junto con dicha documentación.

2.2 Indicaciones de seguridad específicas de la máquina

- Utilizar la máquina únicamente en combinación con la mesa de guía y la caperuza de aspiración montadas conforme a las prescripciones.
- Emplear únicamente fresas que según la norma EN 847 estén autorizadas para velocidades de 26.000 min⁻¹ como mínimo. No deberán emplearse fresas que tengan alguna fisura o grieta o que se hayan deformado.
- Observar siempre un asiento fijo de la fresa, y comprobar también su funcionamiento perfecto.
- Emplear únicamente accesorios originales Festool.



Lleve puesto el equipo de protección personal apropiado: orejeras, gafas de protección y mascarilla en trabajos que levantan polvo, y guantes de protección al trabajar con materiales rugosos y al cambiar de herramienta.

3 Información relacionada con el ruido y vibraciones

Los valores determinados según la norma EN 60745 son típicamente:

Nivel de intensidad de ruido	80 dB(A)
Potencia sonora	91 dB(A)

Factor de inseguridad de medición K = 4 dB
Aceleración evaluada <2,5 m/s²



¡Llevar puesta una protección auditiva personal!

4 Conexión eléctrica y puesta en servicio

La tensión de red tiene que coincidir con la tensión indicada en la placa de características.

Ver la figura 1 para enchufar y desenchufar el cable de conexión a la red.



¡Apague siempre la máquina antes de conectar o sacar el cable de conexión a la red!

El interruptor (2.1) se utiliza como interruptor de conexión/desconexión (I = conectado/0 = desconectado).

5 Ajustes en la máquina

¡Antes de todo trabajo en la máquina se tiene que desenchufar antes el enchufe de red de la toma de corriente!

5.1 Posiciones de trabajo

La máquina dispone de dos posiciones de trabajo:

- Figura 3A + 9:

Posición de trabajo vertical, para enrasar revestimientos de superficies y para el fresado de perfiles.

- Figura 3B + 8:

Posición de trabajo horizontal, para enrasar de revestimientos de superficies estrechas (perfiles de encolar para rebordes) y para el fresado de perfiles.

Para la conversión habrá que modificar la mesa de guía (3.1), el dispositivo palpador (3.2) y el dispositivo de aspiración (3.3) – véase imagen 3.

5.2 Aspiración

Para ambas posiciones de trabajo se adjunta en el suministro una caperuza de aspiración (3.3, 4.1) a la que puede conectarse un aspirador Festool (tubo flexible de aspiración con 27 mm de diámetro).



Por motivos de seguridad, la máquina sólo debe utilizarse con la caperuza de aspiración convenientemente montada.

La caperuza de aspiración (4.1) puede fijarse a la chapa (4.3) con los dos tornillos (4.2) en dos posiciones (en un giro de 180°).

5.3 Cambiar la fresadora

Véase la figura 5.

5.4 Cambiar la pinza

Véase la figura 6.

6 Sistema electrónico



La máquina posee un sistema electrónico de onda plena con las siguientes propiedades:

Arranque suave

El arranque suave proporciona una puesta en marcha de la máquina sin sacudidas.

Regulación del número de revoluciones

Las revoluciones pueden regularse de modo continuo con la rueda de ajuste (2.2) entre 10.000 y 26.000 r.p.m..

De esta forma, la velocidad de corte se puede adaptar de forma óptima a cada material.

Revoluciones constantes

Las revoluciones preseleccionadas se mantendrán constantes con la marcha en vacío y durante el proceso de trabajo.

7 Trabajo con la máquina



Fijar la pieza siempre, de manera que durante el mecanizado ésta no se pueda mover.



Observe que el rodillo tensor o el muelle tensor no toque la fresadora.

Ajustar la profundidad de fresado

Véase la Figura 7

- 1 Abrir el botón giratorio.
- 2 Ajustar la mesa de guiado (7.1) y el rodillo tensor (7.2) o el muelle tensor (7.3) a la profundidad de fresado deseada.
- 3 Cerrar el botón giratorio.

Haga avanzar la máquina a lo largo de la pieza de trabajo con un movimiento uniforme. Observe que la mesa de guiado y el rodillo tensor o el muelle tensor estén siempre en contacto con la herramienta (véase la figura 8 + 9).

Utilice el muelle tensor en piezas de trabajo con cantos rectos y ásperos; y el rodillo tensor en los cantos curvados.

8 Mantenimiento y conservación

¡Desenchufar el enchufe de la toma de corriente antes de realizar trabajos en la máquina!



Mantener siempre limpias las ventanas de refrigeración.

Las fresadoras están provistas de carbones activos especiales para la desconexión automática: cuando estos carbones activos se han desgastado, se interrumpe automáticamente la toma de corriente y la máquina se para.

Todos los trabajos de mantenimiento y de reparación, para los que se tiene que abrir la carcasa del motor, sólo deben ser llevados a cabo por un taller de servicio de asistencia técnica autorizado.

9 Accesorios, herramientas

Los números de pedido para los respectivos accesorios y herramientas se encuentran en su catálogo Festool o en la dirección de Internet «www.festool.com».

10 Prestación de garantía

Ofrecemos para nuestros aparatos una garantía por defectos de material o fabricación en virtud de las disposiciones legales específicas de cada país, pero como mínimo de 12 meses.

Para los países de la UE, el periodo de prestación de garantía es de 24 meses (se determinará por la factura o el albarán).

Quedan excluidos de la prestación de garantía los daños originados por el desgaste natural, la sobrecarga, o el uso inadecuado, o los daños ocasionados por el usuario o cualquier empleo contrario al manual de instrucciones o que ya eran conocidos en el momento de la compra.

Sólo se reconocerán reclamaciones cuando se remita el aparato sin desmontar al proveedor o a un taller de servicio al cliente autorizado de Festool.

Conserve el manual de instrucciones, las indicaciones de seguridad, la lista de piezas de recambio y el comprobante de compra en un lugar seguro.

Por lo demás rigen las condiciones de prestación de garantía actuales del fabricante.

Nota

Debido a los constantes trabajos de investigación y desarrollo nos reservamos el derecho de realizar modificaciones respecto a los datos técnicos indicados en el presente documento.



Dati tecnici

Assorbimento di potenza	OFK 700 EQ	720 W
Numero di giri (a vuoto)		10.000 - 26.000 min ⁻¹
Codolo fresa		Ø 8 mm
Peso		2,0 kg
Sicurezza		☐ / II

Le illustrazioni indicate nel testo si trovano all'inizio delle istruzioni di servizio.

1 Utilizzo a norma

La OFK 700 EQ è progettata per la fresatura a livello e la fresatura sagomata di legno, plastica e materiali simili in come da normativa.



Il Cliente è responsabile di qualsiasi danno o incidente provocato dall'utilizzo non a norma della macchina.

2 Informazioni per la sicurezza

2.1 Istruzioni generali di sicurezza



Prima dell'utilizzo della macchina, leggere attentamente e per intero le disposizioni di sicurezza e le istruzioni d'uso allegate.

Conservare tutti i documenti allegati. Se affidata a terzi, la macchina deve essere sempre provvista dei suddetti documenti.

2.2 Indicazioni di sicurezza specifiche per la macchina.

- Azionare la macchina solo con la tavola di guida montata a norma e con la cappa d'aspirazione.
- Impiegare solo frese omologate per un numero di giri minimo di 26.000 min⁻¹ in conformità alla EN 847.
- Non utilizzare frese incrinata o deformate.
- Accertarsi che la fresa sia posizionata in modo stabile e verificarne il funzionamento a regola d'arte.
- Utilizzare solo accessori Festool originali.



Indossare l'equipaggiamento protettivo personale adeguato: protezioni acustiche, occhiali protettivi, mascherina anti-polvere in caso di lavorazioni che generano polvere, guanti protettivi per la lavorazione di materiali grezzi e durante la sostituzione degli utensili.

3 Informazioni sulla rumorosità e sulle vibrazioni

I valori misurati a norme EN 60745 hanno valori tipici di:

Livello di pressione acustica	80 dB(A)
Potenza sonora	91 dB(A)
Supplemento per incertezza di misura K = 4 dB	
Accelerazione stimata	< 2,5 m/s ²



Indossare cuffie!

4 Allacciamento elettrico e messa in funzione

La tensione elettrica di rete deve corrispondere a quella indicata sulla targhetta!

Per collegare e scollegare il cavo di alimentazione elettrica vedi la fig. 1.



Disinserire sempre la macchina prima di collegare o scollegare il cavo di alimentazione!

L'interruttore (2.1) serve ad accendere ed a spegnere la macchina (I = ON / 0 = OFF).

5 Impostazioni della macchina

Prima di eseguire qualsiasi intervento sulla macchina, estrarre la spina di alimentazione dalla presa!



5.1 Posizioni di lavoro

La macchina dispone di due posizioni di lavoro:

- Fig. 3A + 9:

Posizione di lavoro verticale, per la smussatura di elementi di rivestimento a superficie ristretta e la fresatura di profilati.

- Fig. 3B + 8:

Posizione di lavoro orizzontale, per la smussatura di elementi di rivestimento a superficie ristretta (listelli) e la fresatura di profilati.

Per un nuovo allestimento della macchina occorre cambiare la tavola di guida (3.1), il tastatore (3.2) ed il dispositivo d'aspirazione (3.3) - vedere fig. 3.

5.2 Aspirazione

Allacciate sempre la macchina ad un dispositivo di aspirazione.



Per ognuna delle posizioni di lavoro viene fornita una cappa d'aspirazione (3.3, 4.1) cui può essere collegato un apparecchio d'aspirazione Festool (tubo d'aspirazione con diametro di 27 mm).



Per motivi di sicurezza la macchina può essere azionata solo dopo il regolare montaggio della cappa d'aspirazione.

La cappa di aspirazione (4.1) può essere fissata sulla lamiera (4.3) con entrambe le viti (4.2), in due posizioni (ruotata di 180°).

5.3 Cambio della fresa

Vedere fig. 5.

5.4 Cambio della pinza di bloccaggio

La pinza di serraggio in dotazione si può utilizzare soltanto con utensili con diametro di codolo di 8 mm. Vedere fig. 6.

6 Elettronica



La macchina è dotata di un'elettronica ad albero pieno con le seguenti caratteristiche:

Avvio morbido

L'avvio morbido garantisce un avviamento della macchina "senza strappi".

Regolazione del numero di giri

Con la rotella di regolazione (2.2) è possibile impostare il numero di giri con variazione continua tra 10.000 e 26.000 min⁻¹.

In tal modo sarà possibile adeguare in maniera ottimale la velocità di taglio ai materiali di volta in volta utilizzati.

Numero di giri costante

Il numero di giri preselezionato viene mantenuto costante quando la macchina è al minimo e durante la lavorazione.

7 Funzionamento della macchina



Fissare sempre il pezzo in lavorazione in modo tale che non possa essere spostato dall'operatore.



Accertarsi che né il rullo tastatore, né la linguetta vengano in contatto con l'utensile di fresatura.

Impostare la profondità di fresatura

vedere fig.7

- 1 Aprire la manopola.
- 2 Regolare il piano di guida (7.1) ed il rullo tastatore (7.2) e/o la linguetta (7.3) alla profondità di fresatura desiderata.
- 3 Chiudere la manopola.

Far avanzare la macchina con movimento regolare lungo il particolare in lavorazione. Accertarsi che il piano di guida ed il rullo tastatore e/o la linguetta siano sempre in contatto con il pezzo in lavorazione (vedere fig. 8 + 9).

Utilizzare la linguetta per i pezzi in lavorazione con bordi diritti e ruvidi, ed il rullo tastatore per pezzi con bordi arcuati.

8



Manutenzione e cura

Prima di iniziare qualsiasi tipo di lavoro sulla macchina si deve sempre togliere la spina dalla presa di corrente!

Mantenere sempre pulita l'apparecchiatura e le fessure di ventilazione.

Tutti i lavori di manutenzione e riparazione che richiedono l'apertura dell'alloggiamento del motore devono essere eseguiti solo da un'officina di assistenza autorizzata.

Le fresatrici verticali sono dotate di carboncini speciali autoestinguenti. Quando questi risultano consumati, viene interrotta automaticamente la corrente e l'apparecchio si arresta.

9 Accessori, utensili

I numeri d'ordine degli accessori e degli utensili sono riportati nel catalogo Festool o su Internet, al sito "www.festool.com".

10 Garanzia

Per i nostri apparecchi offriamo, in caso di difetti di materiale o di fabbricazione, in conformità alle disposizioni legislative vigenti nei diversi stati, una garanzia della durata minima di 12 mesi. Negli stati dell'UE, la durata della garanzia è di 24 mesi (fa fede la fattura o la bolla di consegna). Sono esclusi dalla garanzia i danni riconducibili a naturale logoramento/usura, a sovraccarico, a trattamento non idoneo e/o provocati dall'utilizzatore oppure dovuti a un impiego diverso da quello indicato nelle istruzioni d'uso oppure già noti al momento dell'acquisto. Eventuali reclami possono essere accettati soltanto se l'apparecchio è rispedito non smontato ai fornitori o a un centro di assistenza clienti Festool autorizzato. Le istruzioni d'uso, le indicazioni sulla sicurezza, la lista dei pezzi di ricambio e la ricevuta d'acquisto devono essere conservate in buono stato.

Per il resto valgono le attuali condizioni di garanzia del costruttore.

Nota

Dati i costanti lavori di ricerca e sviluppo i dati tecnici qui forniti potrebbero subire variazioni.

Technische specificaties

Vermogen	OFK 700 EQ	720 W
Toerental (onbelast toerental)	10.000 - 26.000 min ⁻¹	
Freesspindel	Ø 8 mm	
Gewicht	2,0 kg	
Beveiliging	☐ / II	

De aangegeven afbeeldingen staan aan het begin van de gebruiksaanwijzing.

1 Reglementair gebruik

De OFK 700 EQ is bestemd voor het vlakfrezen en profielfrezen van hout, kunststof en vergelijkbaar materiaal.



Voor schade en ongevallen ten gevolge van nietreglementair gebruik is uitsluitend de gebruiker aansprakelijk!

2 Veiligheidsinstructies

2.1 Algemene veiligheidsvoorschriften



Lees voor het gebruik van de machine de bijgevoegde veiligheidsvoorschriften en de handleiding zorgvuldig en volledig door.

Bewaar zorgvuldig alle bijgevoegde documenten en geef de machine alleen samen met deze documenten door.

2.2 Machinespecifieke veiligheidsinstructies

- De machine alleen bedienen met volgens voorschrift gemonteerde geleidetafel en afzuigkap.
- Gebruik alleen freesgereedschap dat conform EN 847 is toegestaan voor toerentallen van minimaal 26.000 min⁻¹. Gebarsten freesgereedschap of vervormd gereedschap mag niet worden gebruikt.
- Zorg dat het freesgereedschap stevig vastzit en controleer of het probleemloos draait.
- Gebruik uitsluitend originele accessoires van Festool.



Draag een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting: gehoorbescherming, veiligheidsbril, stofmasker bij werkzaamheden waarbij stof vrijkomt en veiligheidshandschoenen bij het bewerken van ruwe materialen en het wisselen van gereedschap.

3 Informatie t.a.v. lawaai en trillingen

De conform EN 60745 vastgestelde typische waarden zijn:

Geluidsdruk niveau	80 dB(A)
Geluidsvermogensniveau	91 dB(A)
Meetonzekerheidstoeslag	K = 4 dB
Getaxeerde versnelling	<2,5 m/s ²



Gehoorbescherming dragen!

4 Elektrische aansluiting en ingebruikstelling

De netspanning moet overeenkomen met de spanning die op het typeplaatje staat aangegeven!

Zie figuur 1 voor het aansluiten en ontkoppelen van het netsnoer.



Schakel de machine vóór het aansluiten of loskoppelen van de aansluiting op het elektriciteitsnet altijd uit!

De schakelaar (2.1) dient als aan-/uitschakelaar (I = aan/0 = uit).

5 Instellingen aan de machine
Voorafgaand aan alle werkzaamheden aan de machine moet altijd de stekker uit het contact worden getrokken!



5.1 Werkstanden

De machine beschikt over twee werkstanden:

- Afbeelding 3A + 9:

Verticale werkstand, voor het kantfrezen van bedekkingen van oppervlakken en het profielfrezen.

- Afbeelding 3B + 8:

Horizontale werkstand, voor het kantfrezen van de bedekking van smalle vlakken (kantstukken) en het profielfrezen.

Voor het ombouwen dienen de geleidetafel (3.1), de knoppeninrichting (3.2) en de afzuiging (3.3) opnieuw te worden ingesteld – zie afbeelding 3.

5.2 Afzuiging

Sluit de machine altijd aan op een afzuiging.



Voor beide werkstanden wordt een afzuigkap (3.3, 4.1) meegeleverd, waarop een Festool-afzuigapparaat (afzuigslang met diameter van 27 mm) kan worden aangesloten.



De machine mag uit veiligheidsoverwegingen alleen worden bediend met een volgens voorschrift gemonteerde afzuigkap.

De afzuigkap(4.1) kan met de beide bouten (4.2) in twee posities (180° gedraaid) op de plaat (4.3) worden bevestigd.

5.3 Freesgereedschap vervangen

Zie afbeelding 5.

5.4 Spantang vervangen

Met de meegeleverde spantang mag alleen gereedschap worden gespannen met een schachtdiameter van 8 mm. Zie afbeelding 6.

6 De elektronica



De machine bezit een volledige golf-elektronica met de volgende kenmerken:

Zachte aanloop

De zachte aanloop zorgt voor een stootvrije aanloop van de machine.

Toerentalregeling

Het toerental kan met de stelknop (2.2) traploos tussen 10.000 en 26.000 min⁻¹ worden ingesteld.

Hiermee kunt u de freessnelheid van het betreffende materiaal optimaal aanpassen.

Constant toerental

Het vooraf ingestelde toerental wordt bij onbelast toerental en bij bewerking constant gehouden.

7 Met de machine werken



Bevestig het werkstuk altijd zo dat het bij het bewerken niet kan bewegen.



Zorg ervoor dat de tastrol of tastveer het freesgereedschap niet raakt.

De freesdiepte instellen

zie afbeelding 7

- 1 De draaiknop openen.
- 2 De geleidingstafel (7.1) en tastrol (7.2) of tastveer (7.3) instellen op de gewenste freesdiepte.
- 3 De draaiknop sluiten.

Leid de machine met een gelijkmatige voorwaartse beweging langs het werkstuk.

Let er op, dat de geleidingstafel en de tastrol c.q. tastveer steeds ter hoogte van het werkstuk staan (zie afbeelding 8 + 9). Gebruik de tastveer bij rechte en ruwe kanten en de tastrol bij gebogen kanten van werkstukken.

8 Onderhoud



Voor aanvang van alle werkzaamheden aan de machine moet absoluut eerst de stekker uit het stopcontact worden getrokken!

Machine en ventilatiesleuven altijd schoon houden.

De bovenfrozen zijn uitgerust met zelf uitschakelende speciale koolborstels.

Als deze versleten zijn, wordt de stroom automatisch onderbroken en komt het apparaat tot stilstand.

Alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden, waarvoor de motorbehuizing moet worden geopend, mogen alleen door een daartoe geautoriseerde servicewerkplaats worden uitgevoerd.

9 Accessoires, gereedschap

De bestelnummers voor accessoires en gereedschap vindt u in de Festool-catalogus of op het Internet onder „www.festool.com“.

10 Garantie

Overeenkomstig de wettelijke voorschriften van het betreffende land, maar minimaal 12 maanden geven wij voor onze apparaten garantie op materiaal- en fabricagefouten.

Binnen de staten van de EU bedraagt de garantieperiode 24 maanden (op vertoon van een rekening of bon).

Schade die met name te herleiden is tot natuurlijke slijtage, overbelasting of ondeskundige bediening, dan wel tot schade die door de gebruiker zelf veroorzaakt is of door ander gebruik tegen de handleiding in, of die bij de koop reeds bekend was, blijven van de garantie uitgesloten.

Klachten kunnen alleen in behandeling worden genomen wanneer het apparaat niet-gedemonteerd aan de leverancier of een geautoriseerde Festool-klantenservice wordt teruggestuurd. Berg de handleiding, de veiligheidsvoorschriften, de onderdelenlijst en het koopbewijs goed op.

Voor het overige zijn de geldende garantievoorwaarden van de producent van kracht.

Opmerking

Vanwege de voortdurende research- en ontwikkelingswerkzaamheden zijn wijzigingen in de hier gegeven technische specificatie voorbehouden.



Tekniska data

Upptagen effekt	OFK 700 EQ	720 W
Varvtal (tomgång)	10.000 - 26.000 min ⁻¹	
Fräskraft	Ø 8 mm	
Vikt	2,0 kg	
Säkerhet	☐ / II	

De angivna bilderna finns i början av bruksanvisningen.

1 Riktig användning

OFK 700 EQ är avsedd för planfräsning och profilfräsning av trä, plast och liknande material.



Användaren svarar själv för skador och olycksfall, vilka uppstått genom felaktig användning!

2 Säkerhetsanvisningar

2.1 Allmänna säkerhetsanvisningar



Läs igenom samtliga medföljande säkerhets- och bruksanvisningar noggrant innan du använder maskinen.

Spara den medföljande dokumentationen och se till att den följer med maskinen.

2.2 Maskinspecifika säkerhetsanvisningar

- Maskinen ska endast användas med styrplatta som monterats enligt föreskrift och utsugskåpa.
- Använd enbart fräsverktyg, vilka uppfyller normen EN 847 och tål varvtal upp till minst 26.000 min⁻¹. Spruckna fräsverktyg eller sådana, vilka ändrat form, får inte användas.
- Se till, att fräsverktyget sitter ordentligt fast och kontrollera, att det roterar klanderfritt.
- Använd enbart Festool originaltillbehör.



Använd lämplig personlig skyddsutrustning: hörselskydd, skyddsglasögon, andningskydd vid dammiga arbeten, skyddshandskar vid bearbetning av grova material och vid verktygsväxling.

3 Oljuds- och vibrationsinformation

Enligt EN 60745 angivna typiska värden:

Oljuds nivå	80 dB(A)
Ljudeffektnivå	91 dB(A)
Mätosäkerhetsläge	K = 4 dB
Angiven acceleration	<2,5 m/s ²



Använd hörselskydd!

4 Elektrisk anslutning och ibruktagning

Nätspänningen bör överensstämma med spänningen på maskinskylden!

För anslutning och löstagnning av nätanslutningsledningen, se bild 1.



Frånkoppla alltid maskinen innan du ansluter den eller drar ut nätanslutningsledningen ur eluttaget.

Brytaren (2.1) fungerar som till-/fråns-lagsbrytare (1 = till/ 0 = från).

5



Inställningar på maskinen

Före alla arbeten på maskinen skall nätstickproppen alltid dras ut ur väggkontakten!

5.1 Arbetslägen

Maskinen har två arbetslägen:

- Bild 3A + 9:

Lodrätt arbetsläge, för kantfräsning av ytbeläggningar samt profilfräsning.

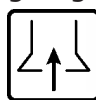
- Bild 3B + 8:

Vågrätt arbetsläge, för kantfräsning av beläggningar på smala ytor (kantlimning) samt profilfräsning.

Vid ommontering måste styrplattan (3.1), justerrullen (3.2) och utsugningen (3.3) monteras om – se bild 3.

5.2 Utsugning

Anslut alltid maskinen till en utsugningsanläggning.



En utsugskåpa (3.3, 4.1) för båda arbetslägena medföljer, på vilken ett utsugningsaggregat från Festool (sugslang med en diameter på 27 mm) kan anslutas.



Av säkerhetsskäl får maskinen endast användas med föreskriftsmässigt monterad utsugskåpa.

Utsugskåpa (4.1) kan sättas fast på plåten (4.3) i två lägen (vriden 180°) med de båda skruvarna (4.2).

5.3 Byta fräsverktyg

Se bild 5.

5.4 Byt spännhylsa

Med den medlevererade spännhylsan får man endast spänna fast verktyg med en skaftdiameter på 8 mm. Se bild 6.

6

Elektronik

Maskinen är utrustad med fullvågs-elektronik som har följande egenskaper:



Mjukstart

Mjukstarten gör att maskinen startar utan knyck.

Varvtalsreglering

Varvtalet kan ställas in steglöst mellan 10 000 och 26.000 min⁻¹ med inställningsratten (2.2). På så sätt anpassar man skärhastigheten optimalt efter det aktuella materialet.

Konstant varvtal

Det förvalda varvtalet hålls konstant under tomgång och bearbetning.

7 Arbete med maskinen



Fäst alltid arbetsstycket så, att det inte kan röra sig under bearbetningen.



Kontrollera att avkänningsrullen resp avkänningsfjäders inte vidrör fräsverket.

Ställ in fräsdjupet

se bild 7

- 1 Lås upp vridknappen.
- 2 Ställ in styrplattan (7.1) och avkänningsrullen (7.2) resp avkänningsfjäders (7.3) på önskat fräsdjup.
- 3 Lås vridknappen.

För maskinen i jämnt tempo längs med arbetsstycket.

Kontrollera att styrplattan och avkänningsrullen resp avkänningsfjäders alltid ligger an mot arbetsstycket (se bild 8 + 9).

Använd avkänningsfjäders vid raka och grova arbetsstyckskanter, och avkänningsrullen vid svängda arbetsstyckskanter.

8 Underhåll och skötsel



Dra alltid ut stöpseln ur vägguttaget, innan arbeten på maskinen inleds!

Håll alltid maskinen och ventilations-öppningarna rena.

Handöverfräsarna är utrustade med självfrånkopplande specialkol.

Är dessa slitna bryts strömmen automatiskt och maskinen stannar.

Alla underhålls- och reparationsarbeten, vilka kräver en öppning av motorkåpan, får utföras endast av en auktoriserad kundtjänstverkstad.

9 Tillbehör, verktyg

Beställnumren för tillbehör och verktyg finns i Festool-katalogen eller på Internet "www.festool.com".

10 Garanti

Vi lämnar garanti på våra produkter vad gäller material- och tillverkningsfel enligt landsspecifika lagenliga bestämmelser, dock i minst 12 månader.

Inom EUs medlemsländer uppgår garantin till 24 månader (ska kunna styrkas av faktura eller följesedel).

Skador som framför allt kan härledas till normalt slitage, överbelastning, ej fackmässig hantering resp. skador som orsakats av användaren eller som uppstått på grund av användning som strider mot bruksanvisningen eller skador som var kända vid köpet, innefattas inte av garantin. Reklamationer godkänns endast om produkten återsänds till leverantören eller till en auktoriserad Festool-serviceverkstad utan att ha tagits isär.

Spara bruksanvisningen, säkerhetsföreskrifterna, reservdelslistan och köpebrevet.

I övrigt gäller tillverkarens garantivillkor för respektive produkt.

Anmärkning

På grund av det kontinuerliga forsknings- och utvecklingsarbetet förbehåller vi oss rätten till ändringar vad gäller de tekniska uppgifterna i detta dokument.



Tekniset tiedot

Ottoteho	OFK 700 EQ	720 W
Kierrosluku (tyhjäkäynti)	10.000 - 26.000 min ⁻¹	
Jyrsinkara	Ø 8 mm	
Paino	2,0 kg	
Turvallisuus	☐ / II	

Viitekuvat ovat käyttöohjeen alussa.

1 Oikea käyttö

OFK 700 EQ on tarkoitettu puub, muovin ja vastaavien aineiden taso- ja muotojyrsintään.



Käyttäjä vastaa itse vaurioista ja tapaturmista, jotka johtuvat väärästä käytöstä!

2 Turvallisuusohjeita

2.1 Yleiset turvallisuusohjeet



Lue oheiset turvaohjeet ja käyttöohjeet huolellisesti ja kokonaan läpi ennen koneen käyttöä.

Säilytä kaikki koneen mukana olevat dokumentit huolellisesti ja anna ne aina koneen mukana edelleen.

2.2 Konekohtaiset turvaohjeet

- Käytä konetta ainoastaan määräysten-mukaisesti asennetun ojauspöydän ja laikan suojuksen kanssa.
- Käytä ainoastaan jyrsintyökaluja, jotka täyttävät normin EN 847 ja kestävät vähintään 26.000 min⁻¹ kierroslukua. Haljenneita jyrsintyökaluja tai sellaisia, joissa on tapahtunut muodonmuutoksia, ei saa käyttää.
- Varmista, että jyrsintyökalu on tukevasti kiinni ja tarkista, että se pyörii vapaasti.
- Käytä ainoastaan Festool alkuperäis-varusteita.



Käytä sopivia henkilökohtaisia suojavarusteita: kuulosuojaimia, suojalaseja, pölynaamaria tehdessäsi pölyävää työtä, suojakäsineitä työstäessäsi karheita materiaaleja ja vaihtaessasi työkalua.

3 Melu- ja värinätietoja

EN 60745-normin mukaiset tyypilliset arvot:	
Melutaso	80 dB(A)
Äänitaso max.	91 dB(A)
Mittausepätaarkkuuslisä	K = 4 dB
Todettu kiihtyvyyys	<2,5 m/s ²



Käytä kuulosuojaimia!

4 Sähköliitäntä ja käyttöönotto

Verkköjännitteen on vastattava konekilven jännitearvoa!

Katso kuvaa 1 verkkoliitäntäjohdon liittämistä ja irrotusta varten.



Kytke kone aina pois päältä, ennen kuin liität tai irrotat sähköliitäntäjohdon!

Katkaisija (2.1) toimii päälle-/poiskytkimenä (1 = päälle/ 0 = pois).

5 Koneen asetukset

Ennen asetus- tai korjaustöiden aloittamista koneella on verkkopistoke aina irrotettava verkkopistorasiasta!

5.1 Toiminta-asennot

Koneella on kaksi toiminta-asentoa:

- Kuva 3A + 9:

Pystysuora toiminta-asento, pintapinnoitusten reunajyrsintään sekä muotojyrsintään.

- Kuva 3B + 8:

Vaakasuora toiminta-asento, kaitapintapinnoituksen (liimaaja) reunajyrsintään sekä muotojyrsintään.

Uudelleenasetusta varten ohjauspöytä (3.1), tuntoelin (3.2) ja pölynpoisto (3.3) täytyy koota uudelleen – katso kuva 3.

5.2 Pölynpoisto

Liitä koneeseen aina pölynpoisto.



Molempia toiminta-asentoja varten toimitetaan laikan suojus (3.3, 4.1), joka voidaan kiinnittää Festool-imulaitteeseen (imuletkun halkaisija 27 mm).

Konetta saa käyttää turvallisuussyistä ainoastaan asianmukaisesti asennetun laikan suojuksen kanssa.



Imukupu (4.1) voidaan kiinnittää peltiin (4.3) molemmilla ruuveilla (4.2) kahteen asentoon (180° käännettynä).

5.3 Jyrsintätyökalun vaihto

Katso kuva 5.

5.4 Kiristysleuan vaihto

Mukana toimitetulla supistusholkilla saa kiinnittää vain työkalun, jonka varren halkaisija on 8 mm. Katso kuva 6.

6 Elektroniikka



Koneessa on umpiakselielektroniikka, jolla on seuraavat ominaisuudet:

Sujuva käynnistys

Sujuva käynnistys huolehtii koneen tasaisesta käynnistyksestä.

Kierrosluvun säätö

Kierroslukua voidaan säätää portaattomasti säätöpyörästä (2.2) 10.000 ja 26.000 min⁻¹ välillä.

Siten voit sovittaa sahausnopeuden aina työstettävän kappaleen mukaan.

Pysyvä kierrosluku

Esivalittu kierrosluku pysyy samana tyhjäkäynnin aikana ja työstettäessä.

7 Työskentely koneella



Kiinnitä aina työkappale siten, ettei se voi liikkua työstämisen aikana.



Varo, ettei mittarulla tai mittajousi kosketa jysintätyökalua.

Jyrsimäsyvyyden säätö

katso kuva 7

- 1 Avaa kääntönuppi.
- 2 Aseta ohjauspöytä (7.1) ja mittarulla (7.2) tai mittajousi (7.3) halutulle jyrsintäsyvyydelle.
- 3 Sulje kääntönuppi.

Ohjaa konetta tasaisesti syöttäen työstettävää kappaletta pitkin.

Varmista, että ohjauspöytä ja mittarulla tai mittajousi on aina työstettävällä kappaleella (katso kuva 8 + 9).

Käytä mittajousta suorissa ja karkeissa työkappaleen reunoissa ja karkeissa työkappaleen reunoissa.

8 Huolto ja ylläpito



Irrota aina pistoke pistorasiasta, ennen kuin aloitat huoltotöiden suorittamisen koneessa!

Pidä aina laite ja tuuletusaukot puhtaana.

Yläjyrsimet on varustettu itsekatkaisevilla erikoishiilillä.

Kun nämä ovat kuluneet, virta katkeaa automaattisesti ja kone pysähtyy.

Kaikki huolto- tai korjaustyöt, jotka vaativat moottorikotelon avaamista, on teetettävä valtuutetussa huoltopisteessä.

9 Tarvikkeet, työkalut

Tarvikkeiden ja työkalujen tilausnumerot löytyvät oheisesta Festool-luettelosta tai internetistä osoitteesta „www.festool.com“.

10 Käyttöturva

Myönnämme valmistamillamme laitteille materiaali- ja valmistusviat kattavan käyttöturvan, joka vastaa maakohtaisia määräyksiä, ja jonka pituus on vähintään 12 kuukautta. Käyttöturvan pituus on EU-maissa 24 kuukautta (laskun tai toimituslistan päiväyksestä lukien).

Käyttöturva ei kata vaurioita, jotka ovat syntyneet luonnollisen kulumisen, ylikuormituksen tai epäasianmukaisen käytön seurauksena, ovat käyttäjän aiheuttamia tai syntyneet käyttöohjekirjan ohjeiden noudattamatta jättämisen seurauksena, tai jotka olivat tiedossa jo laitteen ostohetkellä.

Käyttöturvaan voidaan vedota vain kun laite toimitetaan purkamattomana myyjälle tai valtuutettuun Festool-huoltoon.

Säilytä laitteen käyttöohje, turvallisuusohjeet, varaosaluettelo ja ostokuitti huolellisesti.

Muilta osin ovat voimassa valmistajan antamat, ajantasalla olevat käyttöturvaehdot.

Huomautus

Jatkuvan tutkimus- ja tuotekehittelytyön seurauksena tässä annettuihin teknisiin tietoihin saattaa tulla muutoksia.



Tekniske data

Effekt	OFK 700 EQ	720 W
Omdrejningstal (tomgang)	10.000 - 26.000 min ⁻¹	
Fræserskaft	Ø 8 mm	
Vægt	2,0 kg	
Sikkerhed	☐ / II	

De angivne illustrationer befinder foran i driftsvejledningen.

1 Formålsbestemt anvendelse

OFK 700 EQ er bestemt til fræsning af lige kanter og profiler på træ, plast og lignende materialer.



For skader og ulykker, som måtte opstå ved ikke formålsbestemt brug, er brugeren ansvarlig!

2 Sikkerhedshenvisninger

2.1 Generelle sikkerhedsinstrukser



Læs de medfølgende sikkerheds-anvisninger og betjeningsvejledningen, før maskinen tages i brug.

Opbevar alle medleverede papirer, og videregiv kun maskinen sammen med disse papirer.

2.2 Maskinspecifikke sikkerhedshenvisninger

- Maskinen må kun benyttes med korrekt monteret land og udsugningsskærm.
- Brug kun fræseværktøjer, som jf. EN 847 er godkendt for omdrejningstal på mindst 26.000 min⁻¹. Fræseværktøjer med revner eller som er deformeret må ikke bruges.
- Vær opmærksom på at fræseværktøjet sidder korrekt fast, og kontrollér at det kører upåklageligt.
- Brug kun originalt Festool-tilbehør.



Brug egnede personlige værnemidler: Høreværn, beskyttelsesbriller, støvmaske ved støvende arbejde, beskyttelseshandsker ved ru materialer og ved skift af værktøj.

3 Larm- og vibrationsoplysninger

De iht. EN 60745 beregnede værdier er typisk:

Lydtryksniveau	80 dB(A)
Lydeffekt	93 dB(A)
Måleusikkerhedstillæg	K = 4 dB
Vurderet acceleration	<2,5 m/s ²



Brug derfor ørebeskyttelse.

4 Elektrisk tilslutning og idrifttagning

Lynspændingen skal svare til den på mærkepladen angivne spænding!

For tilslutning og frakobling af netkablet se figur 1.



Maskinen skal altid være slukket, før nettilslutningsledningen tilsluttes eller løsnes!

Kontakten (2.1) tjener som Start-/Stop-kontakt (I = Start / 0 = Stop).

5 Indstillinger på maskinen

Før der foretages arbejder på maskinen, skal netstikket trækkes fra stikdåsen!



5.1 Arbejdspositioner

Maskinen har to arbejdspositioner:

- Fig. 3A + 9:

Lodret arbejdsposition, til planfræsning af fladedækkende laminaer og profilfræsning.

- Fig. 3B + 8:

Vandret arbejdsposition, til planfræsning af laminat på smalle stykker (kantbånd) og profilfræsning.

Ved omstilling skal landet (3.1), aftastningsanordningen (3.2) og udsugningen (3.3) monteres om – se fig. 3.

5.2 Udsugning

Slut altid maskinen til en udsugning.



Til begge arbejdspositioner medfølger en udsugningsskærm (3.3, 4.1), hvortil der kan tilsluttes et Festool-udsugningssaggregat (udsugningsslange med en diameter på 27 mm).



Af hensyn til sikkerheden må maskinen kun benyttes med korrekt monteret udsugningsskærm.

Udsugningsskærmen (4.1) kan med de to skruer (4.2) fastgøres i to stillinger (drejet 180°) på pladen (4.3).

5.3 Udskiftning af fræseværktøj

Se fig. 5.

5.4 Udskiftning af spændetang

Den medleverede spændetang må kun anvendes til fastspænding af værktøjer med en skaftdiameter på 8 mm.

Se fig. 6.

6 Elektronik



Maskinen er forsynet med en helperrideelektronik med følgende egenskaber:

Softstart

Softstarten sørger for at maskinen sætter i gang uden ryk.

Hastighedsregulering

Med stillehjulet (2.2) kan hastigheden indstilles trinløst mellem 10.000 og 26.000 min⁻¹. Derved kan De foretage en optimal tilpasning af skærehastigheden til det givne arbejdsemne.

Konstant omdrejningstal

Det forudvalgte omdrejningstal holdes konstant både i tomgang og under bearbejdningen.

7 Arbejde med maskinen



Fastgør emnet som skal bearbejdes altid forsvarligt, så det ikke kan flytte sig under arbejdet.



Pas på, at aftastningsskiven resp. aftastningsfjederen ikke berører fræsejernet.

Indstil fræsedybden

se fig. 7

- 1 Åbn drejeknappen.
- 2 Indstil landet (7.1) og aftastningsskiven (7.2) resp. aftastningsfjederen (7.3) på den ønskede fræsedybde.
- 3 Luk drejeknappen.

Før maskinen hen ad arbejdsemnet med et jævnt træk.

Sørg for, at landet og aftastningsskiven resp. tastfjederen altid ligger op mod arbejdsemnet (se fig. 8 + 9).

Brug aftastningsfjederen ved lige og ru emnekanter og aftastningsskiven ved svungne emnekanter.

8 Service og vedligeholdelse



Før man begynder at foretage arbejder på maskinen skal strømfor- syningen kobles fra!

Maskine og udluftningsslidser skal altid være rene.

Overfræserne er udstyret med selvafrudene specialkul, som afbryder for strømmen når de skal skiftes ud.

Alle vedligeholdelses- og reparationsarbejder som nødvendiggør en åbning af motor-kabinettet må kun foretages af et autoriseret serviceværksted.

9 Tilbehør, værktøjer

Bestillingsnumrene for tilbehør og værktøjer finder De i Deres Festool-kataloget eller på internettet under „www.festool.com“.

10 Garanti

I henhold til de respektive landes lovbestemmelser yder vi en garanti for materiale- eller produktionsfejl – dog mindst på en periode af 12 måneder. Inden for EU-medlemsstaterne udgør denne garantiperiode 24 måneder (bevis via faktura eller leveringsformular).

Skader, der især kan føres tilbage til naturlig slitage, overbelastning, faglig ukorrekt omgang i modstrid med betjeningsvejledningen og skader, der forårsages af brugeren eller en anden anvendelse, der er i modstrid med betjeningsvejledningen, eller der var kendt ved købet, er udelukket af garantien.

Krav fra kundens side kan udelukkende accepteres, hvis maskinen/værktøjet sendes tilbage til leverandøren eller et serviceværksted, der er autoriseret af Festool.

Opbevar betjeningsvejledningen, sikkerhedsanvisningerne, reservedelslisten og bonen. Derudover gælder fabrikantens aktuelle garanti- betingelser.

Bemærkning

På grund af konstante forsknings- og udviklingsarbejde forbeholdes retten til at gennemføre ændringer af de tekniske oplysninger.



Tekniske data

Effektopptak	OFK 700 EQ	720 W
Turtall (tomgang)	10.000 - 26.000 min ⁻¹	
Freseskraft	Ø 8 mm	
Vekt	2,0 kg	
Sikkerhet	☐ / II	

De bildene det vises til finner du foran i bruerveiledningen.

1 Forskriftsmessig bruk

OFK 700 EQ er konstruert for plan- og profilfresing av tre, plast og liknende materialer.



Brukeren er ansvarlig for skader og ulykker ved ikke forskriftsmessig bruk!

2 Sikkerhetshenvisninger

2.1 Generelle sikkerhetsinformasjoner



Les nøye igjennom de vedlagte sikkerhetsreglene og bruksanvisningen før bruk av maskinen.

Ta vare på alle vedlagte dokumenter. Ikke overlatt maskinen til andre uten disse.

2.2 Maskinspesifikke sikkerhetsanvisninger

- Maskinen skal kun brukes sammen med forskriftsmessig montert føringsbord og avsningshette.
- Bruk bare freseverktøy som etter EN 847 er tillatt for omdreiningstall på minst 26.000 min⁻¹. Freseverktøy med flenger eller som har fått endret form, skal ikke brukes.
- Pass på at freseverktøyet sitter godt fast og etterkontroller at det løper uten problemer.
- Bruk bare originalt Festool-tilbehør.



Bruk egnet personlig verneutstyr: hørselvern, vernebriller, støvmaske når det oppstår støv under arbeidet, vernehansker ved bearbeiding av ru materialer og når verktøy skal byttes.

3 Opplysninger om støy og vibrasjoner

Typiske verdier målt i henhold til EN 60745 er:	
Lydtrykknivå	80 dB(A)
Lydnivå	91 dB(A)
Tillegg for usikkerhet ved måling	K = 4 dB
Anslått akselerasjon	<2,5 m/s ²



Bruk derfor hørselsvern!

4 Elektrisk tilkopling og igangsettning

Nettspenningen må samsvare med den som er angitt på typeskiltet.

For å tilslutte og frakople nettleddningen se Fig. 1.



Slå maskinen alltid av før du tilkople eller trekker ut nettkabelen!

Bryteren (2.1) brukes til å slå maskinen av og på (I = På / 0 = Av).

5 Innstillinger på maskinen



Før alle arbeider på maskinen skal alltid støpselet fjernes fra kontakten!

5.1 Arbeidsstillinger

Maskinen har to arbeidsstillinger:

- Bilde 3A + 9:

Loddrett arbeidsstilling, til nedfresing av overflatebelegg og profilfresing.

- Bilde 3B + 8:

Vannrett arbeidsstilling, til nedfresing av smalflatebelegg (omlimmer) og profilfresing.

Ved utskifting av verktøy må føringsbordet (3.1), følerinnretningen (3.2) og avsningsen (3.3) bygges om - se bilde 3.

5.2 Avsugning

Koble alltid maskinen til et avsnugssystem.



For begge arbeidsstillinger følger det med en avsnugningshette (3.3, 4.1), og til denne kan det kobles et Festool avsnugningsapparat (slange med diameter 27 mm).



Av hensyn til sikkerheten er det bare tillatt å bruke maskinen med en forskriftsmessig montert avsnugningshette.

Avsnugningshetten (4.1) kan festes på platen (4.3) i to stillinger (dreid 180°) med de to skruene (4.2).

5.3 Skifte freseverktøy

Se bilde 5.

5.4 Skifte spenn tang

Med spennhylsen som følger med kan det bare monteres vertøy med en tangediameter på 8 mm. Se bilde 6.

6 Elektronikk



Maskinen er utstyrt med fullakselektronikk med følgende egenskaper:

Myk oppstart

Myk oppstart sikrer rykkfri start av maskinen.

Omdreiningstallsjustering

Med stillhjul (2.2) kan turtallet justeres trinnvis mellom 10.000 og 26.000 min⁻¹.

Dermed kan skjærehastigheten tilpasses optimalt til hvert materiale.

Konstante omdreiningstall

Det forvalgte omdreiningstallet holdes konstant ved tomgang og ved bearbeiding.

7 Arbeid med maskinen



Fest verktøyet alltid slik at det ikke kan beveges under arbeidet.



Kontroller at sensorvalse eller sensorfjæren ikke berører freseverktøyet.

Justering av fresedybden

se fig. 7

- 1 Skru opp dreieknappen.
- 2 Juster føringsbordet (7.1) og sensorvalse (7.2) eller sensorfjæren (7.3) til ønsket fresedybde.
- 3 Skru igjen dreieknappen.

Før maskinen langs arbeidsstykket med jevn hastighet.

Kontroller at føringsbordet og sensorvalse eller sensorfjæren alltid ligger innat arbeidsstykket (se bilde 8 + 9).

Bruk sensorfjæren til rette og ru emnekanter, og sensorvalse til buede kanter.

8 Vedlikehold og pleie



Før enhver form for arbeid på maskinen må alltid nettstøpselet trekkes ut.

Maskinen og ventilasjonsspaltene må alltid holdes rene.

Overfresene er utstyrt med spesialkull som slås automatisk av.

Dersom disse er slitt ut skjer et automatisk strømavbrudd og maskinen stanses.

Alt vedlikehold og alle reparasjoner som krever at motorkapslingen åpnes, må bare utføres av autorisert kundeverksted.

9 Tilbehør, verktøy

Bestillingsnumrene til tilbehør og verktøy finnes i Deres Festool-katalogen eller på Internett under „www.festool.com“.

10 Ansvar for mangler

For våre apparater er vi ansvarlig for material- eller produksjonsfeil i samsvar med gjeldende nasjonale bestemmelser, i minst 12 måneder. Denne tiden 24 måneder innenfor EU-stater (bevises med regning eller følgeseddel).

Skader som spesielt skyldes slitasje, overbelastning, ufagmessig håndtering, eller skader forårsaket av brukeren eller annen bruk i strid med bruksanvisningen, eller skader som var kjent ved kjøp av apparatet omfattes ikke av dette ansvaret.

Reklamasjoner kan bare godtas hvis apparatet ikke ble demontert og returneres til leverandøren eller et autorisert Festool-serviceverksted.

Ta godt vare på bruksanvisningen, sikkerhetsforskrifter, reservedelsliste og kvittering.

Dessuten gjelder produsentens aktuelle betingelser for ansvar ved mangler.

Anmerkning

På grunn av kontinuerlige forsknings- og utviklingsarbeid tas det forbehold om endringer av de tekniske spesifikasjonene i dette dokumentet.

Dados técnicos

Potência consumida	OFK 700 EQ
Número de rotações (em vazio)	720 W 10.000 - 26.000 rpm
Haste de fresa	Ø 8 mm
Peso	2,0 kg
Protecção	☐ / II

As ilustrações indicadas encontram-se no começo das instruções de uso.

1 Utilização apropriada

A OFK 700 EQ é prevista para ser utilizada em fresagem de cantos e de perfis de madeira, plástico e materiais semelhantes.



Não assumimos responsabilidade no caso de acidentes e danos no caso de utilização indevida; neste caso o usuário assume a responsabilidade!

2 Avisos de segurança**2.1 Regras gerais de segurança**

Ler as presentes indicações de segurança anexas antes de colocar a máquina em operação.

Guarde todos os documentos anexos; a ferramenta só deve ser entregue a terceiros juntamente com estes documentos.

2.2 Indicações de segurança específicas da máquina

- Utilizar a máquina apenas com a mesa de guia e a cobertura de aspiração correctamente montadas.
- Utilizar apenas ferramentas de fresagem autorizadas para rotações de no mínimo 26.000 rpm, de acordo com EN 847. Ferramentas de fresagem com rachaduras ou que estejam deformadas, não podem ser utilizadas.
- Prestar atenção para que a ferramenta de fresagem esteja bem fixada e examinar sua marcha correta.
- Utilizar apenas acessórios originais Festool.



Use equipamentos protectores adequados e individualmente adaptados: protecção auditiva, óculos de protecção, máscara contra pó no caso de trabalhos em que seja produzido pó, luvas de protecção ao tratar materiais rugosos e ao mudar ferramentas.

3 Informação relativa a ruído e vibração

Os valores apurados segundo a NE 60745 são tipicamente:

Nível de pressão sonora	80 dB(A)
Potência do nível acústico	91 dB(A)
Factor de insegurança de medição	K = 4 dB
Aceleração avaliada	< 2,5 m/s ²



Usar uma protecção do ouvido!

4 Ligação eléctrica e colocação em marcha

A tensão da rede deve coincidir com a tensão que figura na placa da fábrica!

Para ligar e desligar o cabo de conexão à rede, veja ilustração 1.



Antes de inserir a ficha na tomada da rede ou sacá-la da mesma, a máquina sempre deve ser desligada!

O interruptor (2.1) é para Ligar / Desligar (I = ligar / 0 = desligar).

5 Ajustes na máquina

Sempre retirar o plug da tomada eléctrica antes de qualquer trabalho na máquina!

**5.1 Posições de trabalho**

A máquina possui duas posições de trabalho:

- Figura 3A + 9:

Posição de trabalho vertical, para fresagem de acabamento de revestimentos de superfícies assim como para a fresagem de perfis.

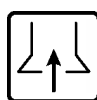
- Figura 3B + 8:

Posição de trabalho horizontal, para fresagem de acabamento de revestimentos de faixa estreita (arestas) assim como para a fresagem de perfis.

Para efeitos de conversão devem ser mudados a mesa de guia (3.1), o dispositivo de encosto (3.2) e a aspiração (3.3) – ver figura 3.

5.2 Aspiração

Ligue sempre a máquina a um sistema de aspiração.



Uma cobertura de aspiração (3.3, 4.1) é fornecida juntamente para as duas posições de trabalho, à qual se pode ligar um aspirador Festool (tubo flexível de aspiração com diâmetro de 27 mm).



Por razões de segurança só se deve utilizar a máquina com a cobertura de aspiração correctamente montada.

A cobertura de aspiração (4.1) pode ser fixa à chapa (4.3), por meio de dois parafusos (4.2), em duas posições (rodado por 180°).

5.3 Substituir a ferramenta de fresar

Ver figura 5.

5.4 Substituir a pinça de aperto

Com a pinça de fixação fornecida junto só podem ser fixas ferramentas com um diâmetro de fuste de 8 mm.

Ver figura 6.

6 Sistema electrónico



A máquina possui um sistema electrónico de onda completa com as seguintes características:

Arranque suave

O arranque suave providencia um arranque da máquina isento de solavancos.

Regulação do número de rotações

Através da roda de ajuste (2.2) é possível ajustar progressivamente o número de rotações entre 10.000 e 26.000 rpm.

Pode deste modo ajustar-se adequadamente a velocidade de corte ao respectivo material a trabalhar.

Número de rotações constante

O número de rotações pré-seleccionado é mantido, em vazio e durante o trabalho, de modo constante.

7 Trabalhos com a máquina



Prender a peça em trabalho de tal maneira que a mesma não possa movimentar-se durante o processo.



Prestar atenção para que o rolete palpador ou mola palpadora não toque na ferramenta de fresar.

Ajustar a profundidade de fresagem

Ver figura 7

- 1 Abrir o botão de rodar.
- 2 Ajustar a mesa guia (7.1) e o rolete palpador (7.2) ou mola palpadora (7.3) para a profundidade de fresagem pretendida.
- 3 Fechar o botão de rodar.

Conduza a máquina através de um movimento de avanço uniforme ao longo da peça a trabalhar.

Preste atenção para que a mesa de guia e o rolete palpador ou mola palpadora encostem sempre à peça a trabalhar (ver figura 8 + 9). Utilizar a mola palpadora em bordos de peças a trabalhar direitos e ásperos, e o rolete palpador em bordos de peças a trabalhar arqueadas.

8 Conservação e cuidados



Antes de efectuar quaisquer trabalhos na máquina, é imprescindível tirar a ficha da tomada!

Mantenha o aparelho e as aberturas de ventilação sempre limpos.

As fresas de face são dotadas de escovas de carvão de desligamento automático.

Quando estão gastas actua uma interrupção automática de corrente e desliga a máquina.

Todos os trabalhos de conservação e todas as reparações, que exigem a abertura da caixa do motor, só podem ser executados por uma oficina autorizada de assistência técnica aos clientes.

9 Acessórios, ferramentas

Os números de encomenda para acessórios e ferramentas podem ser encontrados no catálogo Festool ou na Internet sob 'www.festool.com'.

10 Prestação de garantia

Os nossos aparelhos estão ao abrigo de prestação de garantia referente a defeitos do material ou de fabrico de acordo com as regulamentações nacionalmente legisladas, todavia no mínimo 12 meses.

Dentro do espaço dos estados da EU o período de prestação de garantia é de 24 meses (prova através de factura ou recibo de entrega).

Danos que se devem em especial ao desgaste natural, sobrecarga, utilização incorrecta ou danos por culpa do utilizador ou qualquer outra utilização que não respeite o manual de instruções ou conhecidos aquando da aquisição, estão excluídos da prestação de garantia.

Reclamações só podem ser reconhecidas caso o aparelho seja remetido todo montado (completo) ao fornecedor ou a um serviço de assistência ao cliente Festool autorizado.

O manual de instruções, instruções de segurança, lista de peças de substituição e comprovativo de compra devem ser bem guardados.

São válidas, de resto, as actuais condições de prestação de garantia do fabricante.

Nota

Devido aos trabalhos de investigação e desenvolvimento permanentes, reserva-se o direito às alterações das instruções técnicas aqui produzidas.

Технические данные

	OFK 700 EQ
Потребляемая мощность	720 Вт
Число оборотов (холостой ход)	10.000 - 26.000 мин ⁻¹
Хвостовик фрезы	Ø 8 мм
Вес	2,0 кг
Безопасность	□ / II

OFK 700 EQ

Оцененное ускорение

< 2,5 м/сек²



Необходимо носить наушники!

Указанные рисунки находятся в начале руководства по эксплуатации.

1 Применение по прямому назначению

OFK 700 EQ по прямому назначению предусмотрен для фрезерования заподлицо и профильного фрезерования древесины, пластмассы и подобных материалов.



Ответственность за ущерб и несчастные случаи при использовании не по назначению несет пользователь!

2 Указания по технике безопасности

2.1 Общие указания по безопасности



Перед использованием машины прочтите прилагаемые правила техники безопасности.

Держите прилагаемый пакет документов рядом с машинкой и обязательно передавайте его при последующей смене владельца.

2.2 Специфические правила техники безопасности

- Пользоваться машиной разрешается только при установленном согласно предписаниям направляющем столе и отсасывающем кожухе.
- Используйте только фрезерный инструмент, который в соответствии с европейским стандартом EN 847 имеет допуск для числа оборотов минимум в 26.000 мин⁻¹. Фрезерный инструмент с трещинами или тот, что изменил свою форму, использовать не разрешается.
- Следите за прочной посадкой фрезерного инструмента и проверяйте его безупречный ход.
- Используйте только оригинальные принадлежности «Festool».



Пользуйтесь подходящими индивидуальными средствами защиты: защитные наушники, защитные очки, респиратор (при обработке пылеобразующих материалов), защитные перчатки (при обработке грубых материалов и смене рабочего инструмента).

3 Информация по шуму и вибрации

Установленные по EN 60745 значения имеют в нормальном случае следующую величину:

Уровень звука	80 дБ (А)
Звуковая мощность	91 дБ(А)
Допуск на погрешность измерения	K = 4 дБ(А)

4 Электрическое подключение и ввод в эксплуатацию

Сетевое напряжение должно соответствовать напряжению, указанному на фирменной табличке с паспортными данными!

Соединение и отсоединение линии сетевого питания - см. рис. 1.



Перед присоединением или отсоединением сетевого кабеля всегда выключайте машину!

Выключатель (2.2) служит в качестве выключателя и выключателя (I=Вкл./0 = Выкл.).

5 Регулировки на станке

Перед началом любых работ на станке необходимо всегда доставать вилку соединительного шнура из розетки!



5.1 Рабочие положения

Машину можно использовать в одном из двух рабочих положений:

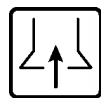
- **Рис. 3А + 9:** Вертикальное рабочее положение, для фрезерования заподлицо покрытий больших поверхностей, а также профильного фрезерования.
- **Рис. 3В + 8:** Горизонтальное рабочее положение, для фрезерования заподлицо покрытий узких поверхностей (торцовочная лента), а также профильного фрезерования.

Чтобы перевести машину из одного рабочего положения в другое необходимо снять направляющий стол (3.1), контактное приспособление (3.2) и отсос (3.3) – см. рис. 3.

5.2 Отсасывание пыли

Всегда подключайте машину к вытяжке.

Входящий в комплект отсасывающий кожух используется в обоих рабочих положениях (3.3, 4.1). К нему можно подключить вытяжное устройство Festool (отсасывающий шланг диаметром 27 мм).



По соображениям безопасности пользоваться машиной можно только при установленном надлежащим образом отсасывающем кожухе.

Вытяжной колпак (4.1) крепится двумя винтами (4.2) на щитке (4.3) в любом из двух положений (с поворотом на 180°).

5.3 Смена фрезерного инструмента

См. рис. 5.

5.4 Смена зажимной цанги

Входящая в комплект зажимная цанга предназначена для инструментов с диаметром хвостовика 8 мм. См. рис. 6.

6 Электроника



Машина оснащена электронным управлением со следующими характеристиками:

Плавный пуск

Плавный пуск предназначен для плавного, без рывков, пуска машины.

Регулировка числа оборотов

Число оборотов можно плавно изменять при помощи регулировочного колесика (2.2) в диапазоне от 10.000 до 26.000 об/мин. Таким образом Вы можете подобрать оптимальную скорость резания для каждого материала.

Постоянное число оборотов

Предварительно установленное число оборотов поддерживается постоянным на холостом ходу и во время обработки.

7 Работа со станком



Всегда закрепляйте заготовку так, чтобы она не могла двигаться при обработке.



Следите за тем, чтобы контактная пластина и/или контактный диск не касались фрезерного инструмента.

Регулировка глубины захода

см. рис. 7

- 1 Отверните поворотную ручку.
- 2 Отрегулируйте направляющий стол (7.1), контактный диск (7.2) или контактную пластину (7.3) на необходимую глубину захода.
- 3 Затяните поворотную ручку.

Равномерно ведите машину вдоль обрабатываемой детали. Следите за тем, чтобы направляющий стол и контактный диск (или контактная пластина) всегда соприкасались с обрабатываемой деталью. Используйте контактную пластину если у детали прямые или грубые кромки и контактный диск если у детали неровные кромки.

8 Техобслуживание и уход



Паред началом всех работ на машинке сначала вынуть штепсель из розетки.

Для обеспечения циркуляции воздуха, все охлаждающие отверстия в корпусе двигателя должны быть постоянно чистыми и свободными. Фасонно-фрезерные машинки оснащены специальным углём для автоматического отключения.

Когда он изнашивается, происходит автоматическое отключение тока, и фасонно-фрезерная машинка прекращает работу.

Все профилактические осмотры и ремонтные работы, при которых необходимо открыть корпус двигателя, могут проводить только работники авторизированной станции технического обслуживания (см. рис. 8 + 9).

9 Принадлежности, инструменты

Номера заказа для принадлежностей и инструментов Вы найдете в Вашем каталоге Festool или в Интернет по адресу „www.festool.com“.

10 Гарантия

Для наших приборов мы предоставляем гарантию, распространяющуюся на дефекты материала и производства, согласно законодательным предписаниям, действующим в конкретной стране. Минимальный срок действия гарантии 12 месяцев. Для стран-участниц ЕС срок действия гарантии составляет 24 месяца (при предъявлении чека или накладной).

Гарантия не распространяется на повреждения, полученные в результате естественного износа/использования, перегрузки, ненадлежащего использования, повреждения по вине пользователя или при использовании вопреки Руководству по эксплуатации, либо известные на момент покупки (уценка товара).

Претензии принимаются только в том случае, если прибор доставлен к поставщику или авторизованный сервисный центр фирмы Festool в неразобранном виде. Сохраняйте Руководство по эксплуатации, инструкции по технике безопасности и товарный чек. В остальном действовать согласно соответствующим условиям предоставления гарантии изготовителя.

Примечание

В связи с постоянными исследованиями и новыми техническими разработками фирма оставляет за собой право на внесение изменений в технические характеристики.

Technické údaje

Příkon	720 W	OFK 700 EQ
Otáčky (volnobeh)	10.000 – 26.000 min ⁻¹	
Stopka frézky	Ø 8 mm	
Váha	2,0 kg	
Bezpečnost	□ / II	

Uvedená vyobrazení se nacházejí na začátku návodu k použití.

1 Ustanovené použití

OFK 700 EQ je ustanoveně určena ke srovnávacímu a profilovému frézování dřeva, umělé hmoty a podobných materiálů.



Za škody a nehody při nedodržení ustanoveného použití ručí uživatel!

2 Bezpečnostní pokyny

2.1 Všeobecné bezpečnostní předpisy



Před použitím stroje si podrobně a kompletně přečtěte přiložené bezpečnostní pokyny a návod k použití.

Všechny přiložené dokumenty si uschovejte a stroj předávejte dalším osobám pouze s těmito dokumenty.

2.2 Bezpečnostní pokyny specifické pro stroj

- Přístroj používejte pouze s předpisově nasazeným vodícím stolem a odsávacím krytem.
- Používejte pouze frézovací nástroje, které jsou dle normy EN 847 přípustné pro otáčky o nejméně 26.000 min⁻¹. Nesmějí se používat frézovací nástroje poškozené trhlinou anebo nástroje, které změnilly svou formu.
- Dbejte na pevné uchycení frézovacího nástroje a zkontrolujte jeho bezvadný běh.
- Používejte pouze originální příslušenství Festool.



Používejte vhodné osobní ochranné pomůcky: ochranu sluchu, ochranné brýle a prachovou masku při činnostech, kdy dochází ke vzniku prachu a pracovní rukavice při opracovávání hrubých materiálů anebo při výměně nástroje.

3 Informace o hluku a vibraci

Hodnoty zjištěné dle EN 60745 jsou typické a obnášejí:

Hladina tlaku zvuku	80 dB(A)
Hladina akustického výkonu	91 dB(A)
Přídavná hodnota nespolehlivosti měření	K = 4 dB
Hodnocené zrychlení	<2,5 m/s ²



Je nutné nosit ochranu sluchu!

4 Elektrický přípoj a uvedení do provozu

Sít'ové napětí musí souhlasit s napětím uvedeným na štítku výkonu!

Připojení a odpojení přípojového vedení viz obr. 1. Před zapojením do sítě nebo vytažením ze sítě strojek vždy vypněte!



Vypínač (2.1) slouží jako zapínací a vypínací vypínač (I = zapnuto / O = vypnuto).

5 Nastavení na stroji

Před všemi pracemi na stroji je třeba vždy vytáhnout zástrčku ze zásuvky elektrické sítě!



5.1 Pracovní polohy

Přístroj má dvě pracovní polohy:

- Obr. 3A + 9:

Svislou pracovní polohu, která je určena k zarovnanému frézování povrchových vrstev a k profilovému frézování.

- Obr. 3B + 8:

Vodorovnou pracovní polohu, která je určena k zarovnanému frézování povrchových vrstev s malou plochou (náklížky) a k profilovému frézování; Při změně polohy musí být přestaven vodící stůl (3.1), snímací zařízení (3.2) a odsávání (3.3) – viz obr. 3.

5.2 Odsávání

Nářadí by mělo být trvale připojeno k odsávacímu zařízení.



Pro obě pracovní polohy se dodává odsávací kryt (3.3, 4.1), k němuž lze připojit odsávací přístroj Festool (odsávací hadici o průměru 27 mm).



Z bezpečnostních důvodů smí být zařízení provozováno pouze s řádně nasazeným odsávacím krytem.

Odsávací kryt (4.1) lze k plechu (4.3) upevnit dvěma šrouby (4.2) ve dvou polohách (otočených proti sobě o 180°).

5.3 Výměna frézy

Viz obr. 5.

5.4 Výměna kleštiny

S dodávaným kleštinovým upínacím pouzdem smíte upínat jen nástroje o průměru stopky 8 mm. Viz obr. 6.

6 Elektronika



Elektronické řízení přístroje umožňuje:

Pomalý rozběh

Pomalý rozběh zajišťuje klidný rozběh přístroje.

Regulace otáček

Otáčky lze plynule nastavit kolečkem (2.2) v rozsahu mezi 10.000 a 26.000 min⁻¹. Tím můžete vhodně přizpůsobit rychlost řezu použitému materiálu.

Konstantní otáčky

Nastavené otáčky budou trvale udržovány jak při chodu naprázdno tak i při opracovávání.

7 Pracování se strojem



Upevněte obrobek vždy tak, aby se při obrábění nemohl pohybovat.



Dbejte na to, aby se kontaktní kladka, resp. kontaktní pružina, nedotýkaly frézovacího nástroje.

Nastavte hloubku frézování viz obrázek 7

- 1 Uvolněte ovladač.
- 2 Vodicí stůl (7.1) a kontaktní kladku (7.2), resp. kontaktní pružinu (7.3), nastavte na požadovanou hloubku frézování.
- 3 Utáhněte ovladač.

Kontaktní pružinu používejte u přímých a drsných hran obrobku, kontaktní kladku u hran zakřivených. Přístroj ved'te při rovnoměrném posuvu podél obrobku. Dbejte na to, aby se vodící stůl a kontaktní kladka, resp. kontaktní pružina, trvale dotýkaly obrobku (viz obr. 8 + 9).

8 Údržba a péče



Před všemi pracemi na stroji vždy vytáhnout síťovou zástrčku ze zásuvky!

K zajištění cirkulace vzduchu, musejí být chladicí otvory vzduchu v krytu motoru vždy volné a udržované v čistotě.

Horní frézky jsou vybaveny speciálními samovypínacími uhlíky.

Při jejich opotřebování dojde automaticky k přerušení přívodu elektrického proudu a strojek se zastaví.

Veškeré údržbářské a opravářské práce, ke kterým musí být otevřený kryt motoru, smí být prováděné pouze autorizovanou servisní dílnou.

9 Příslušenství, nástroje

Evidenční čísla objednání pro příslušenství a nástroje naleznete ve Vašem katalogu Festool, nebo na internetu pod „www.festool.com“.

10 Záruka

Pro naše přístroje poskytujeme záruku na materiální nebo výrobní vady podle zákonných ustanovení dané země, minimálně však 12 měsíců.

Ve státech Evropské unie je záruční doba 24 měsíců (prokázání fakturou nebo dodacím listem).

Škody vyplývající z přirozeného opotřebování, přetěžování, nesprávného zacházení, resp. škody zaviněné uživatelem nebo způsobené použitím v rozporu s návodem k obsluze, nebo škody, které byly při nákupu známy, jsou ze záruky vyloučeny.

Reklamacce mohou být uznány pouze tehdy, pokud bude strojek v nerozebraném stavu zaslán zpět dodavateli nebo autorizovanému servisnímu středisku Festool.

Dobře si uschovejte návod k obsluze, bezpečnostní pokyny, seznam náhradních dílů a doklad o koupi. Jinak platí vždy dané aktuální záruční podmínky výrobce.

Poznámka

Díky neustálému výzkumu a vývoji jsou změny zde uváděných technických údajů vyhrazeny.


Dane techniczne

Moc pobierana	OFK 700 EQ	4	Podłączenie elektryczne i uruchomienie
Predkosc obrotowa (bieg jalowy)	720 W		
Trzpień frezarski	10.000 - 26.000 min ⁻¹		
Masa	∅ 8 mm		
Bezpieczeństwo	2,0 kg		
	☐ / II		


Rysunki, których numery podane są w tej instrukcji umieszczone są na początku.

1 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Frezarka OFK 700 EQ przeznaczona jest do frezowania płaszczyzn i frezowania profilowego drewna, tworzywa sztucznego i materiałów podobnych.

 Za szkody i wypadki powstałe na skutek zastosowania urządzenia w sposób niezgodny z jego przeznaczeniem odpowiada sam użytkownik!





2 Uwagi dotyczące bezpieczeństwa
2.1 Ogólne przepisy bezpieczeństwa

 Przed użyciem maszyny należy uważnie przeczytać załączone zalecenia bezpieczeństwa i instrukcję eksploatacji.

Wszystkie dołączone dokumenty należy zachować i przekazać urządzenie następnemu użytkownikowi wyłącznie z tymi dokumentami.

2.2 Zalecenia bezpieczeństwa związane z maszyną

- Maszynę wolno eksploatować wyłącznie z prawidłowo zamontowanym stołem prowadzącym i osłoną ssącą.
- Stosować tylko narzędzia frezarskie, które zgodnie z normą EN 847 dopuszczone są co najmniej dla liczby obrotów 26.000 min⁻¹. Nie wolno stosować narzędzi frezarskich z rysami ani takich, które zmieniły swój kształt.
- Zwracać uwagę, aby narzędzia frezarskie zamocowane były prawidłowo i sprawdzać prawidłowość ich biegu.
- Stosować tylko oryginalne wyposażenie Festool.

    Należy stosować odpowiednie osobiste wyposażenie zabezpieczające: ochronę słuchu, okulary ochronne, maskę przeciwpyłową przy pracach związanych z pyleniem, rękawice ochronne przy pracach z materiałami szorstkimi oraz przy wymianie narzędzia.

3 Informacja o hałasie i drganiach


Wartości określone w sposób zgodny z normą EN 60745 wynoszą zwykle:

Poziom ciśnienia akustycznego	80 dB(A)
Poziom całkowitego ciśnienia akustycznego	91 dB(A)
Plus różnica w dokładności pomiaru	K = 4 dB
Oszacowane przyspieszenie	<2,5 m/s ²

 **Stosować osobiste środki ochrony słuchu!**


4 Podłączenie elektryczne i uruchomienie

Napięcie sieci musi być zgodne z napięciem podanym na tabliczce znamionowej urządzenia!
Podłączanie i odłączanie elektrycznego przewodu zasilającego patrz rysunek 1.

 Przed podłączeniem lub odłączeniem od przewodu sieciowego maszynę zawsze wyłączyć!

Wyłącznik (2.1) służy do włączania i wyłączania (I = włączanie / 0 = wyłączanie).

5 Nastawianie maszyny

 Przed przystąpieniem do prac przy maszynie należy zawsze wyjąć wtyczkę z gniazdka sieciowego!

5.1 Pozycje robocze

Maszyna posiada dwie pozycje robocze:

- Rysunek 3A + 9:

Pionowa pozycja robocza, do frezowania wyrównującego okładzin powierzchniowych, jak również do frezowania profili.


- Rysunek 3B + 8:


Pozioma pozycja robocza, do frezowania wyrównującego okładzin na wąskich powierzchniach (okleiny), jak również do frezowania profili.

Do przebrojenia trzeba zmienić zamontowanie stołu prowadzącego (3.1), ogranicznika (3.2) oraz odsysanie (3.3) – patrz rysunek 3.

5.2 Odsysanie

Maszynę należy zawsze podłączać do odkurzacza.

 Do obu pozycji roboczych dostarczana jest osłona ssąca (3.3, 4.1), do której można podłączać odkurzacz firmy Festool (wąz ssący o średnicy 27 mm).

 Ze względów bezpieczeństwa maszynę wolno eksploatować wyłącznie przy prawidłowo zamontowanej osłonie ssącej.

Głowicę odsysającą (4.1) można mocować za pomocą obu śrub (4.2) w dwóch ustawieniach (obrót o 180°) do blachy (4.3).

5.3 Wymiana frezu

Patrz rysunek 5.

5.4 Wymiana uchwyty zaciskowego

•BBBZa pomocą dostarczonego uchwyty zaciskowego można montować wyłącznie narzędzia o średnicy chwytu 8 mm.

Patrz rysunek 6.

6 Układ elektroniczny



Maszyna wyposażona jest w pełnofalowy układ elektroniczny o następujących właściwościach:

Łagodny rozruch

Łagodny rozruch zapewnia pozbawiony szarpnięć rozruch maszyny.

Regulacja prędkości obrotowej

Prędkość obrotową można regulować za pomocą pokrętła nastawczego (2.2) bezstopniowo w zakresie od 10.000 do 26.000 min⁻¹. Dzięki temu można optymalnie dopasować prędkość cięcia do danego rodzaju materiału.

Stała prędkość obrotowa

Wybrana prędkość obrotowa utrzymywana jest na stałym poziomie zarówno na biegu jałowym jak i przy obróbce materiału.

7 Wskazówki dla użytkownika



Obrabiany przedmiot zamocować zawsze w taki sposób, aby w czasie obróbki nie mógł się poruszyć.



Należy zwrócić uwagę na to, aby rolka wodząca względnie wypust wodzący nie stykały się z frezem.

Ustawić głębokość frezowania

Patrz rysunek 7

- 1 Odkręcić pokrętło.
- 2 Ustawić stół prowadzący (7.1) oraz rolkę wodzącą (7.2) względnie wypust wodzący (7.3) na wymaganą głębokość frezowania.
- 3 Dokręcić pokrętło.

Prowadzić maszynę z równomiernym posuwem wzdłuż obrabianego elementu.

Należy zwrócić uwagę na to, czy stół prowadzący i rolka wodząca względnie wypust wodzący stale przylegają do obrabianego elementu (Patrz rysunek 8 + 9).

Wypust wodzący należy stosować przy prostych i szorstkich krawędziach obrabianego elementu, a rolkę wodzącą przy nierównych krawędziach obrabianego elementu.

8 Przegląd, konserwacja i czyszczenie Przed przystąpieniem do prac przy maszynie wyjąć wtyczkę z gniazdka sieciowego!



W celu zabezpieczenia cyrkulacji powietrza należy utrzymywać drożność i czystość otworów wentylacyjnych na obudowie silnika.

Frezarki górnoprzecionowe wyposażone są w specjalne szczotki węglowe. Jeżeli ulegną one zużyciu, to następuje automatyczne przerwanie dopływu prądu i urządzenie zatrzymuje się.

Czynności sprawdzające, konserwacyjne i naprawy, które wymagają otwarcia obudowy silnika można przeprowadzić tylko w autoryzowanym warsztacie serwisowym.

9 Wyposażenie, narzędzia

Numery do zamówienia wyposażenia i narzędzi znajdziecie Państwo w katalogu firmy Festool lub w internecie pod adresem „www.festool.com“.

10 Gwarancja

Na urządzenia produkcji naszej firmy udzielamy gwarancji z tytułu wad materiałowych i produkcyjnych zgodnie z przepisami ustawowymi danego kraju jednakże, co najmniej 12 miesięcy.

Na terenie Stanów Zjednoczonych i Unii Europejskiej, okres gwarancyjny wynosi 24 miesiące (dowód w postaci rachunku lub dowodu dostawy).

Uszkodzenia, których przyczyną jest naturalne zużycie / starcie, przeciążenie, nieprawidłowa eksploatacja względnie uszkodzenia, za które winę ponosi użytkownik lub powstałe w wyniku użycia niezgodnego z opisem w instrukcji eksploatacji względnie, które znane były w momencie zakupu, są wyłączone z roszczeń gwarancyjnych.

Reklamacje mogą zostać uznane wyłącznie wtedy, jeśli urządzenie zostanie odesłane w stanie nierozłożonym do dostawcy lub jednego z autoryzowanych warsztatów serwisowych firmy Festool.

Instrukcję eksploatacji, zalecenia odnośnie bezpieczeństwa pracy, listę części zamiennych oraz dowód zakupu należy przechowywać w miejscu dobrze zabezpieczonym. Ponadto obowiązują aktualne warunki gwarancyjne producenta.

Uwaga

Ze względu na stały postęp prac eksperymentalnych i rozwojowych zastrzega się możliwość zmiany zamieszczonych danych technicznych.

D EG-Konformitätserklärung. Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG, 89/336/EWG.

GB EC-Declaration of Conformity: We declare at our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardised documents:
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 in accordance with the regulations 98/37/EC, 89/336/EEC.

F CE-Déclaration de conformité communautaire. Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est conforme aux normes ou documents de normalisation suivants: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conformément aux prescriptions des directives 98/37/CE, 89/336/CEE.

E CE-Declaración de conformidad. Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto corresponde a las siguientes normas o documentos normalizados: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conforme a las prescripciones estipuladas en las directrices 98/37/CE, 89/336/CEE.

I CE-Dichiarazione di conformità. Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle norme e ai documenti normativi seguenti: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conformemente alle normative delle direttive 98/37/CE, 89/336/CEE.

NL EG-conformiteitsverklaring. Wij verklaren op eigen verantwoordelijkheid dat dit produkt voldoet aan de volgende normen of normatieve documenten. EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conform de richtlijnen 98/37/EG, 89/336/EEG.

S EG-konformitetsförklaring. Vi förklarar i eget ansvar, att denna produkt stämmer överens med följande normer och normativa dokument: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 enligt bestämmelserna i direktiven 98/37/EG, 89/336/EEG.

FIN EY-standardinmukaisuusvakuutus. Vakuutamme yksinvastuullisina, että tuote on seuraavien standardien ja normatiivisten ohjeiden mukainen: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 direktiivien 98/37/EY, 89/336/EY määräysten mukaan.

DK EF-konformitetserklæring: Vi erklærer at have alene ansvaret for, at dette produkt er i overensstemmelse med de følgende normer eller normative dokumenter:
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 i henhold til bestemmelserne af direktiverne 98/37/EF, 89/336/EØF.

N CE-Konformitetserklæring. Vi erklærer på eget ansvar at dette produkt er i overensstemmelse med følgende normer eller normative dokumenter: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 i henhold til bestemmelserne i direktivene 98/37/EF, 89/336/EØF.

P CE-Declaração de conformidade: Declaramos, sob a nossa exclusiva responsabilidade, que este produto corresponde às normas ou aos documentos normativos citados a seguir:
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 segundo as disposições das directivas 98/37/CE, 89/336/CEE.

RUS Заявление о конформности CE. Мы заявляем в единоличной ответственности, что данное изделие соответствует требованиям следующих стандартов или нормативов: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 в соответствии с постановлениями директив ЕС 98/37, ЕЭС 89/336.

CZ Prohlášení o souladu s normami CE. Prohlašujeme na vlastní zodpovědnost, že tento výrobek odpovídá následujícím normám nebo normativním dokumentům:
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 v souladu s ustanoveními směrníc 98/37/EHS, 89/336/EHS.

PL Oświadczenie o zgodności CE. Niniejszym oświadczamy z całą odpowiedzialnością, że wyrób ten odpowiada następującym normom względnie dokumentom normatywnym: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 zgodnie z postanowieniami wytycznych 98/37/EG, 89/336/EWG.

Leitung Forschung und Entwicklung
Management Research and Development
Direction de recherche et développement

CE

Festool GmbH
Wertstr. 20
D-73240 Wendlingen
Dr. Johannes Steimel

